

EINFÜHRUNG

Sie haben sich für einen handgeführten Honda-Rasenmäher entschieden. Wir möchten uns bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Anhand dieser Anleitung können Sie sich mit Ihrem Rasenmäher, den optimalen Betriebsbedingungen und den erforderlichen Wartungsmaßnahmen vertraut machen.

Unser Ziel ist es, dass Sie in vollem Umfang von unseren Kenntnissen profitieren – in Form von technologischen Fortschritten, neuen Geräten und verbesserten Materialien. Aus diesem Grund setzen wir regelmäßig Verbesserungen an unseren Modellen um. Daher können die in dieser Anleitung enthaltenen technischen Daten und Informationen ohne vorherige Ankündigung und ohne Aktualisierungspflicht geändert werden.

Wenden Sie sich bei Problemen und Fragen zum Rasenmäher an Ihren Fachhändler oder Honda-Vertragshändler.

Bewahren Sie diese Anleitung griffbereit auf, damit Sie jederzeit darin nachschlagen können. Wenn Sie den Rasenmäher verkaufen, sollte die Anleitung unbedingt beiliegen.

Wir empfehlen Ihnen, die Garantie-Urkunde zu lesen und sich mit Ihren Rechten und Pflichten vollständig vertraut zu machen. Die Garantie-Urkunde wird Ihnen als separates Dokument von Ihrem Händler bereitgestellt.

Die Vervielfältigung der vorliegenden Anleitung oder von Auszügen daraus ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung nicht gestattet.

SICHERHEITSHINWEISE

Bitte lesen Sie zur Ihrer eigenen Sicherheit und zur bestmöglichen Nutzung des Geräts dieses Handbuch vollständig durch.

Folgende Symbole und ihre Bedeutung sind zu beachten:

⚠️ WARNUNG

Weist auf hohe Verletzungs- oder Lebensgefahr hin, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.

VORSICHT:

- Zeigt mögliche Verletzungsgefahr oder Beschädigung des Geräts an, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.

HINWEIS: Nützliche, praktische Hinweise.

ZUR BEACHTUNG

Ihr Rasenmäher, andere Gegenstände oder die Umwelt können beschädigt werden, wenn Sie die Anweisungen nicht befolgen.

Diese Hinweise sollen dazu beitragen, Schäden an Ihrem Rasenmäher, an anderen Gegenständen oder an der Umwelt zu vermeiden.

BESCHREIBUNG DER IN DIESER ANLEITUNG VERWENDETEN CODES

HRN536C	VKEA	VYEA
Radantrieb mit stufenlosem Getriebe	•	•
Schneidwerkzeugbremse	•	
Rotostop		•

SERIENNUMMERN VON RAHMEN UND MOTOR

Die Seriennummern von Rahmen und Motor (page 3) in die Felder unten eintragen. Sie benötigen diese Nummern bei der Bestellung von Teilen und bei technischen Fragen oder Garantieanfragen.

Rahmen-Seriennummer: _____

Motor-Seriennummer: _____

Kaufdatum: ____/____/____

Honda France Manufacturing S.A.S. – Pôle 45 – Rue des Châtaigniers
45140 ORMES – FRANKREICH – Alle Rechte vorbehalten

HONDA

BEDIENUNGSANLEITUNG

(Originalanleitung)

HRN536C

**Handgeführter
Rasenmäher**



Kundenbetreuung



<https://www.hondapps.com/HME/>

INHALT

EINFÜHRUNG	1	WARTUNG	11
SICHERHEITSHINWEISE	1	DIE BEDEUTUNG DER WARTUNG	11
BESCHREIBUNG DER IN DIESER ANLEITUNG VERWENDETEN CODES ...	1	SICHERHEIT BEI DER WARTUNG	11
SERIENNUMMERN VON RAHMEN UND MOTOR	1	WARTUNG DES LUFTFILTERS	11
SICHERHEITSHINWEISE	2	MOTORÖLWECHSEL	12
SICHERHEITSAUFKLEBER	2	KONTROLLE DER ZÜNDKERZE	12
TYPENSCHILD	3	WARTUNG DES FUNKENSCHUTZES (OPTIONALE AUSSTATTUNG)	12
ALLGEMEINE BESCHREIBUNG	4	AUS- UND EINBAU DES SCHNEIDWERKZEUGS	13
VORBEREITUNG UND KONTROLLEN VOR INBETRIEBNAHME	4	AUSTAUSCH UND REINIGUNG DES SCHNITTGUTSAMMLERS	14
AUSPACKEN	4	FUNKTIONSPRÜFUNG DER SCHNEIDWERKZEUG- STEUERUNG	14
MONTAGE DES LENKERS	4	WARTUNGSPLAN	14
KONTROLLE DES HINTEREN SCHUTZSCHILD'S	4	FEHLERSUCHE	15
KONTROLLE DES SCHNITTGUTSAMMLERS	5	MOTOR SPRINGT NICHT AN	15
KONTROLLE DES KRAFTSTOFFSTANDS	5	LEISTUNGSVERLUST	15
KONTROLLE DES LUFTFILTERS	6	VIBRATIONEN	15
KONTROLLE DES SCHNEIDWERKZEUGS	6	PROBLEME BEIM MÄHEN UND MIT DEM SCHNITTGUTSAMMLER	15
EINSTELLUNG DER SCHNITTHÖHE	6	LAGERUNG	15
KONTROLLE DES ÖLSTANDS	7	REINIGEN	15
AUSWÄHLEN DER GEWÜNSCHTEN SCHNITTHÖHE	7	KRAFTSTOFF	16
STARTEN UND STOPPEN DES MOTORS	8	MOTORÖL	16
VORSICHTSMAßNAHMEN BEIM MÄHEN	8	MOTORZYLINDER	16
REGELMÄßIGE NUTZUNG	8	EINLAGERN	16
STARTEN DES MOTORS	8	HERAUSNEHMEN AUS DER LAGERUNG	16
STOPPEN DES MOTORS	8	LAGERUNG	16
EMPFEHLUNGEN FÜR DEN BETRIEB	8	TRANSPORT	16
BETRIEB DES RASENMÄHERS IN GROSSEN HÖHEN	8	VOR DEM VERLADEN	16
SICHERE MÄHPRAKTIKEN	9	LENKER UMKLAPPEN	16
VERWENDEN DER BEDIENELEMENTE FÜR DAS MÄHEN	9	BE- UND ENTLADEN	17
TIPPS ZUM MÄHEN	10	PRAKTISCHE HINWEISE	17
		VERTRAGSHÄNDLER IN IHRER NÄHE	17
		STANDARDTEILE, SONDERAUSSTATTUNG UND VERBRAUCHSZUBEHÖR	17
		TECHNISCHE DATEN	17

DEUTSCH

SICHERHEITSHINWEISE

Bitte lesen Sie zur Ihrer eigenen Sicherheit und zur bestmöglichen Nutzung des Geräts dieses Handbuch vollständig durch.

Folgende Symbole und ihre Bedeutung sind zu beachten:

WARNUNG

Weist auf hohe Verletzungs- oder Lebensgefahr hin, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.

VORSICHT:

- Zeigt mögliche Verletzungsgefahr oder Beschädigung des Geräts an, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.

HINWEIS: Nützliche, praktische Hinweise.



Dieses Zeichen mahnt zur Vorsicht bei gewissen Handgriffen. Beachten Sie die unten aufgeführten Sicherheitshinweise mit den eingerahmten Nummern.

ANLEITUNG

- A1. Lesen Sie die Anweisungen aufmerksam durch. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und dem korrekten Gebrauch des Rasenmähers vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen. Sie müssen den Motor jederzeit schnell stoppen können.
- A2. Verwenden Sie den Rasenmäher ausschließlich für den vorgesehenen Zweck, d. h. zum Mähen des Rasens und Sammeln des Schnittgutes. Jeder andere Gebrauch stellt eine nicht bestimmungsgemäße Nutzung und Gefährdung, auch des Geräts, dar.
- A3. Kinder sowie Personen, die mit dem Inhalt dieser Anleitung nicht vertraut sind, dürfen den Rasenmäher nicht benutzen. Ortliche Bestimmungen können eine Altersbeschränkung vorsehen.
- A4. Verwenden Sie den Rasenmäher niemals, wenn sich Personen, insbesondere Kinder oder Tiere, in der Nähe aufhalten. Verwenden Sie das Gerät niemals bei Müdigkeit oder Krankheit oder nach der Einnahme von Medikamenten, Drogen, Alkohol oder gefährlichen Substanzen, die die Reflexe und Konzentrationsfähigkeit des Bedieners beeinträchtigen könnten. Verwenden Sie das Gerät niemals bei drohendem Schlechtwetter, beispielsweise Gewitter oder Sturm.
- A5. Denken Sie daran, dass der Eigentümer oder Benutzer des Rasenmähers für Unfälle und Schäden haftet, die Dritten bzw. am Eigentum von Dritten entstehen.
- A6. Versuchen Sie niemals, Änderungen am Mäher vorzunehmen. Dies kann zu Unfällen und zu Schäden am Mäher führen. Eingriffe am Motor führen zum Erlöschen der EU-Typgenehmigung für diesen Motor.
 - Bringen Sie keine Verlängerung am Schalldämpfer an.
 - Das Ansaugsystem darf nicht verändert werden.
 - Es dürfen keine Veränderungen am Drehzahlbegrenzer vorgenommen werden.
- A7. Das Gerät ist mit Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet, die unter keinen Umständen modifiziert oder abgebaut werden dürfen, andernfalls können die Garantie und Herstellerhaftung erlöschen. Kontrollieren Sie vor Verwendung des Geräts immer, ob die Sicherheitsvorrichtungen funktionieren.

VORBEREITUNG

- B1. Tragen Sie beim Einsatz des Geräts immer feste und rutschfeste Sicherheitsschuhe sowie lange Hosen. Verwenden Sie das Gerät nicht barfuß oder mit offenen Schuhen. Tragen Sie möglichst keine Ketten, Armbänder oder lockere Kleidung mit losen Teilen oder mit Schnürung bzw. Halstücher/Krawatten. Lange Haare müssen zurückgebunden werden. Tragen Sie immer einen Lärmschutzhelm.
- B2. Den Arbeitsbereich des Geräts vor der Arbeit gründlich untersuchen und Gegenstände (Steine, Zweige, Draht, Knochen und anderes) entfernen, die eine Gefahr darstellen, wenn sie von der Maschine ergriffen werden.
- B3. **WARNUNG** - Benzin ist hochentzündlich.
 - Kraftstoff nur in zugelassenen Benzinkanistern lagern.
 - Das Gerät nur im Freien und bei ausgeschaltetem Motor betanken und beim Tanken sowie beim Umgang mit Kraftstoff nicht rauchen.
 - Auf keinen Fall darf bei laufendem Motor oder heißem Motor der Kraftstofftankdeckel geöffnet und Benzin eingefüllt werden.
 - Wenn Benzin über- oder ausgelaufen ist, den Motor nicht starten, sondern das Gerät aus dem Verschüttungsbereich entfernen und Zündquellen vermeiden, bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
 - Die Verschlussdeckel an Kraftstofftanks und Benzinkanistern wieder fest verschließen.
 - Vor dem Kippen des Rasenmähers für Arbeiten am Schneidwerkzeug oder zum Ablassen des Öls den Kraftstofftank leeren.
- B4. Defekte Schalldämpfer austauschen.
- B5. Das Gerät vor dem Gebrauch grundsätzlich einer Sichtprüfung unterziehen. Dabei insbesondere sicherstellen, dass das Schneidwerkzeug, die Schrauben des Schneidwerkzeugs und die Schneidwerkzeugbaugruppe nicht verschlissen oder beschädigt sind.

BETRIEB

- C1. Den Motor nicht in einem geschlossenen Raum betreiben, in dem sich gefährliche Kohlenmonoxidämpfe ansammeln können.
- C2. Nur bei Tageslicht oder ausreichend hellem Kunstlicht mähen. Achten Sie auf die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen, die von Region zu Region unterschiedlich sein können.
- C3. Bei Schlechtwetter, wie beispielsweise einem Gewitter oder Sturm, das Gerät stoppen.
- C4. Der Einsatz des Geräts in nassem Gras ist möglichst zu vermeiden.
- C5. Beim Mähen stets den Sicherheitsabstand – entsprechend der Länge des Lenkers – zum Schneidwerkzeug halten.
- C6. Immer gehen, nicht laufen. Nicht den Rasenmäher das Tempo bestimmen lassen.
- C7. In abschüssigem Gelände auf sicheren Tritt achten. Nicht in Auf- oder Abwärtsrichtung, sondern immer quer zum Hang mähen.
- C8. Es ist zu beachten, dass der Bediener oder Benutzer für Unfälle und Schäden haftet, die Dritten bzw. am Eigentum von Dritten entstehen. Der Benutzer ist dafür verantwortlich, mögliche Gefahren durch den zu bearbeitenden Untergrund zu prüfen und alle Vorkehrungen zu treffen, die für seine eigene und die Sicherheit Dritter erforderlich sind, insbesondere auf schrägem, unebenem, rutschigem oder instabilem Gelände oder in der Nähe von Löchern, Gräben oder Böschungen.
- C9. Den Rasenmäher nicht an Gefällen größer 20° (36 %) einsetzen.
- C10. Äußerste Vorsicht ist beim Rückwärtsziehen des Rasenmähers in Richtung des Bedieners geboten.
- C11. Das Schneidwerkzeug stoppen, wenn der Rasenmäher zum Überqueren von Straßen oder Wegen usw. angekippt werden muss, ebenso zum Transport des Rasenmähers in den und aus dem Arbeitsbereich.
- C12. Der Rasenmäher darf keinesfalls benutzt werden, wenn die Schutzvorrichtungen oder die Schneidwerkzeugabdeckung beschädigt sind oder Sicherheitsvorrichtungen wie Auswurfabdeckung und/oder Schnittgutsammler fehlen.
- C13. Die Einstellung des Drehzahlbegrenzers nicht verändern und den Motor nicht überdrehen.
- C14. Vor dem Starten des Motors alle Stellteile für das Schneidwerkzeug (Modelle mit Rotostop) und die Antriebskupplung (Modelle mit Radantrieb) ausrücken.
- C15. Den Motor vorschriftsmäßig starten und dabei mit den Füßen in gutem Abstand von dem Schneidwerkzeug stehen.
- C16. Den Rasenmäher zum Starten des Motors nicht ankippen. Den Rasenmäher auf einer ebenen, freien Fläche (kein hohes Gras, kein Hindernis) starten.
- C17. Hände und Füße von drehenden Teilen entfernt halten. Beim Motorstart nicht vor der Auswurföffnung stehen.
- C18. Den Rasenmäher nicht mit laufendem Motor heben oder tragen.
- C19. Den Motor stoppen und den Zündkerzenstecker trennen:
 - Vor jedem Eingriff unter der Schneidwerkzeugabdeckung oder am Auswurfkanal.
 - Vor Arbeiten am Rasenmäher, einschließlich zur Durchführung von Kontroll- und Reinigungsmaßnahmen.
 - Nach dem Kontakt mit einem Hindernis. Prüfen, ob der Rasenmäher Schaden genommen hat. In diesem Fall die notwendigen Reparaturen durchführen und die Arbeit mit dem Rasenmäher erst danach wieder aufnehmen.
 - Wenn der Rasenmäher auffällig vibriert. Sofort die Ursache ermitteln und die notwendigen Reparaturen vornehmen.
- C20. Den Motor stoppen:
 - Bevor der Rasenmäher unbeaufsichtigt zurückgelassen wird.
 - Zum Betanken.
- C21. Das Schneidwerkzeug (Modelle mit Rotostop) oder den Motor stoppen:
 - Beim Anbringen und Entfernen des Schnittgutsammlers.
 - Vor dem Einstellen der Schnitthöhe.
- C22. Vor dem Abschalten des Motors Gas wegnehmen. Kraftstoffhahn durch Drehen schließen.
- C23. Bei Verwendung von anderem als dem in diesem Handbuch empfohlenen Zubehör kann der Rasenmäher beschädigt werden. Schäden dieser Art sind nicht durch die Garantie abgedeckt.
- C24. **VORSICHT**
Die in diesem Handbuch angegebenen Geräusch- und Vibrationspegel sind die Maximalwerte für den Einsatz des Geräts. Der Einsatz von Schneidwerkzeugen mit Unwucht, eine zu hohe Bewegungsgeschwindigkeit und mangelnde Wartung haben erheblichen Einfluss auf Schallemissionen und Vibration. Es ist daher notwendig, vorbeugende Maßnahmen zu ergreifen, um alle etwaigen Schäden durch hohe Geräuschpegel und Belastungen durch Vibrationen zu vermeiden. Stellen Sie sicher, dass das Gerät gut gewartet ist und tragen Sie einen

INSTANDHALTUNG UND LAGERUNG

- D1. Der sichere Betriebszustand des Geräts ist nur dann gewährleistet, wenn keine Schrauben und Muttern locker sind usw. In diesem Sinne dient die regelmäßige Wartung in höchstem Maße der Sicherheit des Anwenders und der Zuverlässigkeit des Produkts.
- D2. Das Gerät nicht mit Benzin im Tank in einem Gebäude lagern, in dem Dämpfe mit offenen Flammen, Funken oder Hitzequellen in Kontakt kommen können.
- D3. Den Motor vor der Unterbringung in einer geschlossenen Umhausung abkühlen lassen.
- D4. Zur Verminderung von Brandgefahr halten Sie den Rasenmäher, insbesondere Motor und Schalldämpfer sowie Tankbereich, frei von Gras, Blättern und übermäßigem Schmierfett. Keine Behälter mit Grasschnitt in einem Gebäude oder in seiner Nähe stehen lassen.
- D5. Den Kraftstofftank nur im Freien und bei kaltem Motor entleeren.
- D6. Den Schnittgutsammler häufiger auf Verschleiß oder Beschädigungen überprüfen.
- D7. Die Maschine nicht einsetzen, wenn Teile verschlissen oder beschädigt sind. Solche Teile austauschen, nicht reparieren lassen. Bei den Ersatzteilen soll es sich um Honda-Originalteile handeln. Das Schneidwerkzeug muss das Honda-Symbol und die Teilenummer tragen. Teile minderer Qualität können zu Schäden an der Maschine führen und bedeuten ein Sicherheitsrisiko.
- D8. Beim Aus- und Einbau des Schneidwerkzeugs oder beim Reinigen der Schneidwerkzeugabdeckung dicke Schutzhandschuhe tragen. Beim Festziehen und Lösen der Schneidwerkzeugschrauben mit einem Holzklötz verhindern, dass sich das Schneidwerkzeug dreht.
- D9. Beim Schärfen des Schneidwerkzeugs darauf achten, dass keine Unwucht entsteht.

SICHERHITSAUFKLEBER

Dieser Aufkleber warnt Sie vor möglichen Gefahren, die zu schweren Verletzungen führen können. Lesen Sie die Bedeutung sorgfältig. Wenn sich der Aufkleber ablöst oder nur noch schwer lesbar ist, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, um den Aufkleber zu ersetzen.

Buchstabe	Bedeutung
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	

A



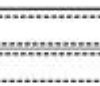

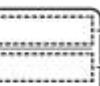

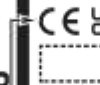

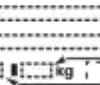



1. Warnung: Lesen Sie vor dem Betrieb des Rasenmähers die Bedienungsanleitung.
2. Gefahr durch hochgeschleuderte Gegenstände: Bei Betrieb Dritte vom Gefahrenbereich fernhalten.
3. Verletzungsgefahr. Gefahr durch umlaufende Schneidwerkzeuge: Hände und Füße fernhalten. Vor allen Wartungs- oder Reparaturarbeiten den Zündkerzenstecker abziehen.
4. Beim Betrieb müssen die Auswurfabdeckung oder der Schnittgutsammler angebracht sein.

Buchstabe	Bedeutung
5	
6	
7	
8	

B

5. Warnung: Lesen Sie vor dem Betrieb des Rasenmähers die Bedienungsanleitung.
6. Der Motor stößt giftiges Kohlenmonoxid aus. Nicht in geschlossenen Räumen betreiben.
7. Benzin ist hochentzündlich. Vor dem Betanken den Motor abstellen.

TYPENSCHILD

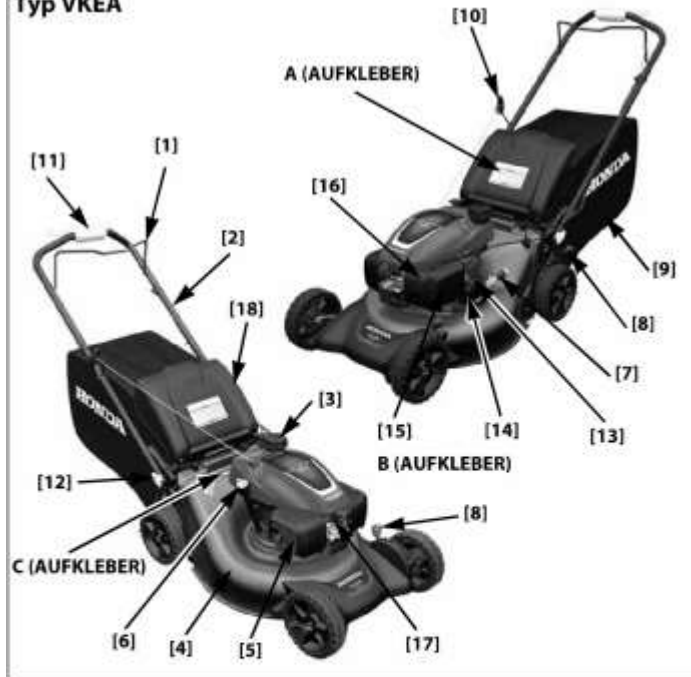
Buchstabe	Bedeutung
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	

C

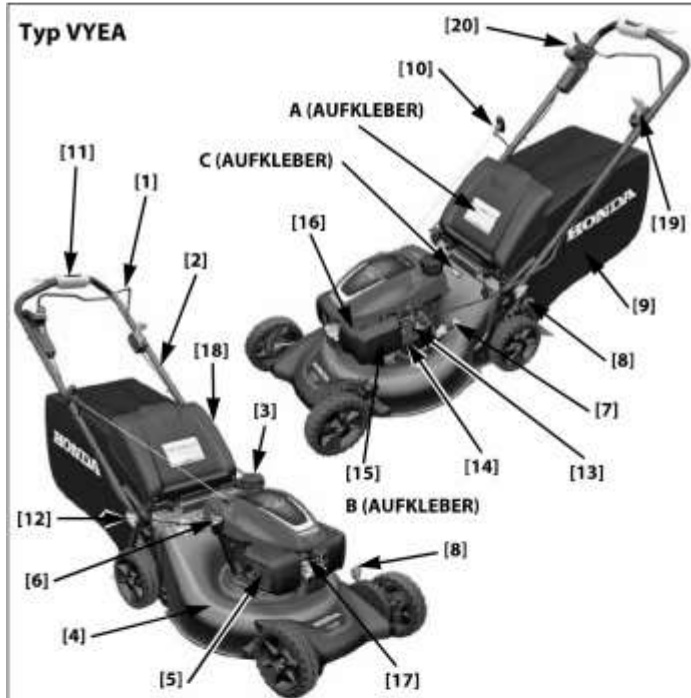
1. Schall-Leistungspegel
2. CE-Zeichen
3. Optionales Konformitätszeichen
4. UK-Konformitätszeichen (für Großbritannien)
5. Nennleistung in Kilowatt
6. Empfohlene Motordrehzahl in min^{-1}
7. Monat und Jahr der Herstellung
8. Gewicht in Kilogramm (mit leeren Tanks)
9. Rahmen-Seriennummer (Typ und Seriennummer der Konformitätserklärung)
10. Modell – Typenbezeichnung
11. Name und Anschrift des Bevollmächtigten
12. Name und Anschrift des Herstellers

ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Typ VKEA



Typ VYEA



1	Schneidwerkzeug-Stellteil (Startet und stoppt das Schneidwerkzeug)	11	Smart Drive-Steuerung
2	Lenker	12	Lenkereinstellknopf (2)
3	Kraftstofftankdeckel	13	Kraftstoffhahn
4	Schneidwerkzeugabdeckung	14	Motor-Seriennummer
5	Schalldämpfer	15	Luftfilter
6	Öleinfüllverschluss	16	Vergaser
7	Knopf für Schnittgutsteuerung	17	Zündkerzenstecker
8	Schnitthöhen-Einstellhebel (2)	18	Auswurfabdeckung
9	Schnittgutsammler	19	Gashebel (VYEA)
10	Seilzugstarter	20	Roto-Stop-Taste (VYEA)

VORBEREITUNG UND KONTROLLEN VOR INBETRIEBNAHME



AUSPACKEN

Den gesamten Karton um den Lenker herum entfernen.

MONTAGE DES LENKERS

Die Einstellknöpfe des Lenkers in die entriegelte Position drehen und den Lenker dann vorsichtig in die Mähposition ① heben. Beim Typ VKEA muss das Stellteil für das Schneidwerkzeug ② an den Lenker herangezogen werden.



Die Einstellknöpfe mit einem der beiden Löcher an jeder Lenkerstrebe ausrichten. Wenn Sie die Einstellknöpfe in die untersten Löcher einrasten, ist der Lenker in der höchsten Position.

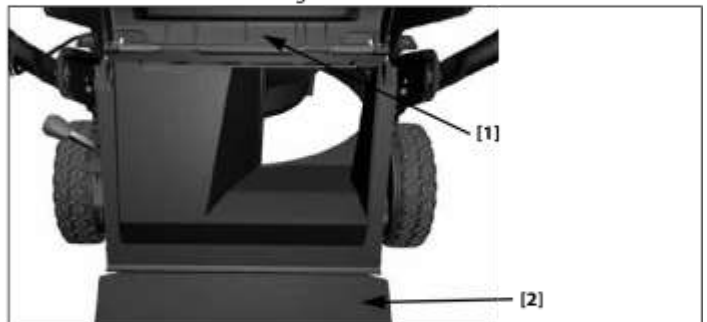
Die Einstellknöpfe für den Lenker um 90 Grad in die verriegelte Position drehen und sicherstellen, dass beide Seiten auf derselben Höhe sind.

ZUR BEACHTUNG

Darauf achten, dass die Seilzüge nicht eingeklemmt, gequetscht oder geknickt werden, wenn Sie den Lenker ausklappen. Die Seilzüge oder die Motorsteuerung können beschädigt werden.

KONTROLLE DES HINTEREN SCHUTZSCHILDS

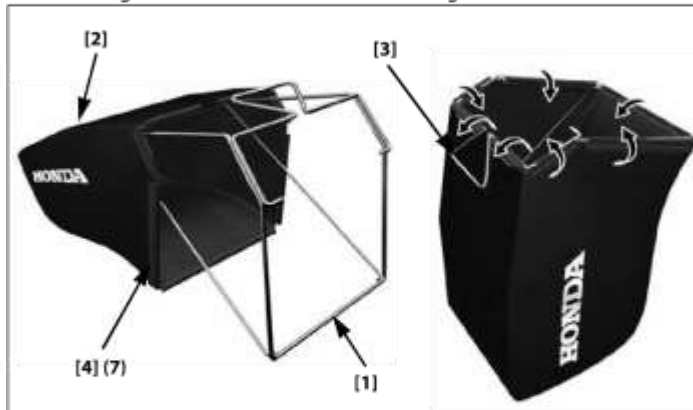
Bei normalem Gebrauch unterliegt das hintere Schutzschild Abnutzung und Verschleiß. Den Schnittgutsammler abnehmen und die Auswurfabdeckung [1] anheben, um das hintere Schutzschild [2] auf Risse zu prüfen. Wenn das hintere Schutzschild übermäßig abgenutzt ist, lassen Sie es von Ihrem Honda-Vertragshändler austauschen.



KONTROLLE DES SCHNITTGUTSAMMLERS



1. Den zusammengebauten Rahmen [1] in den Schnittgutsammler [2] einsetzen, sodass der Griff des Schnittgutsammlers [3] zugänglich bleibt.
2. Die sieben Kunststoffklammern [4] anbringen, um den Schnittgutsammler am Rahmen zu befestigen.



Ein Rasenmäher funktioniert wie ein Staubsauger; er bläst Luft in den Schnittgutsammler, wodurch der Grasschnitt angesaugt wird. Den Schnittgutsammler immer ausleeren, bevor er ganz gefüllt ist. Wenn der Schnittgutsammler zu etwa 90 % gefüllt ist, verringert sich die Fangleistung. Außerdem lässt sich der Schnittgutsammler leichter entleeren, wenn er nicht zu voll ist.

Inspektion

Bei normalem Gebrauch unterliegt das Material des Schnittgutsammlers Abnutzung und Verschleiß.

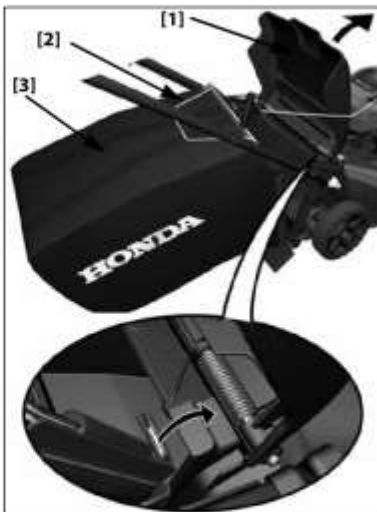
ZUR BEACHTUNG

Den Schnittgutsammler regelmäßig auf Risse, Löcher und übermäßige Abnutzung überprüfen. Prüfen, ob ein Austausch erforderlich ist. Sicherstellen, dass der neue Schnittgutsammler den Originalspezifikationen entspricht.

Wenn der Schnittgutsammler ersetzt werden muss, können Sie diesen selbst aus- und wieder einbauen (page 14).

Installation

1. Die Auswurfabdeckung [1] anheben und den Schnittgutsammler [3] mit dem Schnittgutsammlergriff [2] wie abgebildet in die Schneidwerkzeugabdeckung einhaken.
2. Die Auswurfabdeckung loslassen, um den Schnittgutsammler zu fixieren.



Ausbau

1. Die Auswurfabdeckung anheben, den Griff des Schnittgutsammlers greifen und den Schnittgutsammler abnehmen.
2. Die Auswurfabdeckung loslassen.
3. Wenn der Schnittgutsammler frei von der Auswurfabdeckung ist, können Sie diesen durch die Öffnung im Lenker heben oder in Richtung Rückseite des Mähers unterhalb des Lenkers herausnehmen.

KONTROLLE DES KRAFTSTOFFSTANDS



Dieser Motor ist für den Betrieb mit bleifreiem Benzin mit mindestens 91 Oktan ausgelegt.

Kraftstoffspezifikation(en) erforderlich zur Aufrechterhaltung der Leistungsfähigkeit des Schadstoffbegrenzungssystems: E10-Kraftstoff in EU-Verordnung referenziert.

Wir empfehlen, nach jedem Gebrauch aufzutanken, um Luft im Kraftstofftank zu minimieren.

An einem gut belüfteten Ort auftanken, bevor Sie den Motor starten. Wenn der Motor bereits gelaufen ist, lassen Sie ihn abkühlen. Den Mäher keinesfalls in einem Gebäude betanken, falls Benzindämpfe mit Flammen oder Funken in Kontakt kommen können.

Es kann normales bleifreies Benzin mit höchstens 10 Volumenprozent Ethanol (E10) oder 5 Volumenprozent Methanol verwendet werden. Kraftstoff mit Methanol muss Co-Lösungsmittel und Korrosionsschutzmittel enthalten. Die Verwendung von Kraftstoffen mit einem höheren Ethanol- oder Methanolanteil als oben angegeben kann zu Start- und/oder Leistungsproblemen führen. Es können auch Metall-, Gummi- und Kunststoffteile des Kraftstoffsystems beschädigt werden. Ethanol ist hygroskopisch, d. h. es zieht Wasser an und speichert es im Kraftstoffsystem. Motorschäden oder Leistungsprobleme, die auf die Verwendung eines Kraftstoffs mit einem höheren Ethanol- oder Methanolanteil als oben angegeben zurückzuführen sind, werden nicht von der Garantie abgedeckt. Die Verwendung des oben angegebenen Kraftstoffs ist notwendig, um die Leistung des Schadstoffbegrenzungssystems zu erhalten.

Falls das Gerät nur selten oder mit Unterbrechungen verwendet wird (mehr als 4 Wochen bis zur nächsten Verwendung), bitte den Abschnitt Kraftstoff im Kapitel LAGERUNG (page 16) lesen. Dort finden Sie weitere Informationen zur Verschlechterung des Kraftstoffs.

⚠️ WARNUNG

Benzin ist hochentzündlich und hochexplosiv.

Der Umgang mit Kraftstoff kann zu Verbrennungen oder schweren Verletzungen führen.

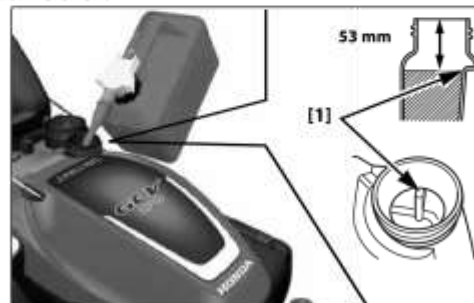
- Den Motor abstellen und abkühlen lassen.
- Hitze, Funken und Flammen fernhalten.
- Kraftstoff nur im Freien handhaben.
- Verschütteten Kraftstoff sofort aufwischen.

Keinesfalls abgestandenes oder verunreinigtes Benzin oder ein Öl-Benzin-Gemisch verwenden. Vermeiden, dass Schmutz oder Wasser in den Kraftstofftank gelangt.

ZUR BEACHTUNG

Kraftstoff kann Lacke und Kunststoffe beschädigen. Beim Befüllen des Kraftstofftanks darauf achten, keinen Kraftstoff zu verschütten. Durch verschütteten Kraftstoff verursachte Schäden sind nicht durch die Garantie abgedeckt.

Den Tankdeckel abnehmen und den Kraftstoffstand überprüfen. Bis zur oberen Markierung [1] nachtanken, wenn der Kraftstoffstand niedrig ist. Vorsichtig tanken, um ein Verschütten von Kraftstoff zu vermeiden. Nicht zu viel Kraftstoff einfüllen. Der Kraftstoff sollte nicht bis in den Einfüllstutzen reichen.



Den Tankdeckel nach dem Tanken fest anziehen.

Den Mäher vor Starten des Motors mindestens 3 Meter vom Ort des Auftankens entfernen.

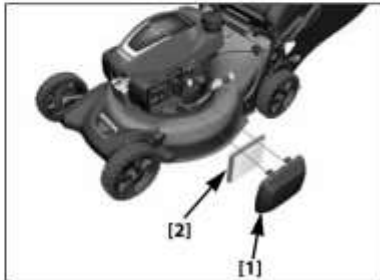
Kraftstoffbehälter

Benzin in einem sauberen, versiegelten Kunststoffbehälter aufbewahren, der für die Lagerung von Kraftstoff zugelassen ist. Die Entlüftung (falls vorhanden) schließen, wenn der Behälter nicht verwendet wird, und den Behälter vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt lagern. Wenn der Kraftstoff länger als 3 Monate in dem Behälter aufbewahrt wird, empfehlen wir, einen Kraftstoffstabilisator hinzuzufügen.



KONTROLLE DES LUFTFILTERS

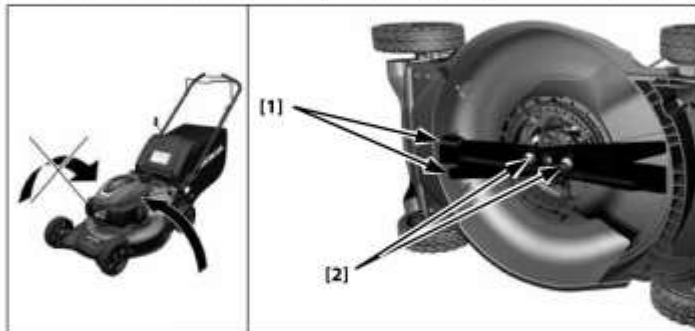
Den Luftfilterdeckel [1] entfernen. Sicherstellen, dass der Filter [2] sauber und in einwandfreiem Zustand ist. Ein verschmutzter Luftfilter beeinträchtigt den Luftstrom zum Vergaser und verringert die Motorleistung. Für Informationen zur Wartung des Luftfilters siehe page 11.



KONTROLLE DES SCHNEIDWERKZEUGS



1. Den Kraftstoffhahn auf AUS stellen (page 9) und den Zündkerzenstecker von der Zündkerze abziehen (page 12).
2. Den Mäher auf die rechte Seite kippen, sodass der Tankdeckel oben ist. Dadurch wird verhindert, dass Kraftstoff ausläuft, Motoröl in den Luftfilter eindringt und der Motor schwer anspringt.
3. Das Schneidwerkzeug [1] und die Schrauben für das Schneidwerkzeug [2] auf Schäden, Risse, übermäßigen Verschleiß, Rost oder Korrosion überprüfen.



⚠️ WARNUNG

Ein verschlissenes, rissiges oder beschädigtes Schneidwerkzeug kann brechen und Teile des beschädigten Schneidwerkzeugs können zu gefährlichen Geschossen werden.

Herausgeschleuderte Gegenstände können zu schweren Verletzungen führen.

Das Schneidwerkzeug regelmäßig überprüfen und den Mäher nicht mit einem verschlissenen oder beschädigten Schneidwerkzeug betreiben.

Ein stumpfes Schneidwerkzeug kann geschärft werden, aber ein verschlissenes, verbogenes, rissiges oder anderweitig beschädigtes Schneidwerkzeug muss ersetzt werden. Ein verschlissenes oder beschädigtes Schneidwerkzeug kann brechen und Teile des Schneidwerkzeugs können aus dem Mäher herausgeschleudert werden.

Wenn ein Schneidwerkzeug geschärft oder ersetzt werden muss, den Rasenmäher zu einem Honda-Vertragshändler bringen. Wenn Sie einen Drehmomentschlüssel haben, können Sie das Schneidwerkzeug auch selbst aus- und wieder einbauen.

Prüfen, ob die Schrauben des Schneidwerkzeugs fest angezogen sind (page 13).

EINSTELLUNG DER SCHNITTHÖHE



Auf der linken Seite des Rasenmähers befinden sich zwei Hebel zur Einstellung der Schnitthöhe. Mit dem Hebel [1] am linken Vorderrad stellen Sie die Höhe der Vorderräder ein, und mit dem Hebel [2] am linken Hinterrad stellen Sie die Höhe der Hinterräder ein. Beide Hebel können auf eine von sieben Stufen eingestellt werden. Die tatsächliche Höhe des geschnittenen Grases hängt von der Rasen- und Bodenbeschaffenheit ab.

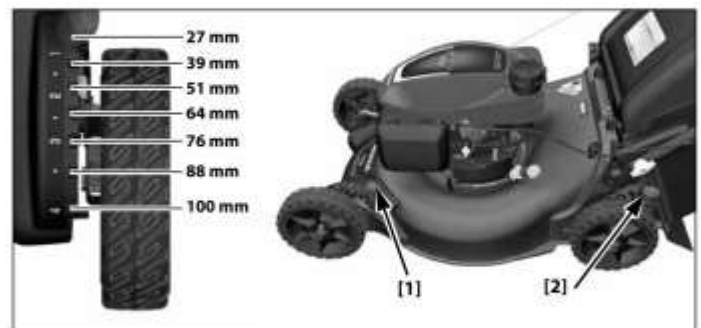
Sicherstellen, dass der Motor nicht läuft, wenn Sie die Schnitthöhe einstellen.

Die vorderen und den hinteren Einstellhebel auf dieselbe Position einstellen, nach vorne für einen langen Schnitt und nach hinten für einen kurzen Schnitt.

Die Schnitthöheneinstellungen der Schneidwerkzeugabdeckung überprüfen und sicherstellen, dass beide Einstellhebel [1] und [2] auf dieselbe Schnitthöhe eingestellt sind.

Bei Einstellen der Schnitthöhe zuerst den hinteren Einstellhebel anpassen. Den Lenker greifen und den Mäher leicht anheben. Dann den Einstellhebel zum Rad hin ziehen und die gewünschte Höhe einstellen. Den vorderen Einstellhebel auf dieselbe Höhe wie die hintere Höheneinstellung einstellen.

Wenn Sie nicht sicher sind, was die optimale Schnitthöhe ist, mit einer hohen Einstellung beginnen und das Aussehen des Rasens überprüfen, wenn Sie eine kleine Fläche gemäht haben. Die Schnitthöhe dann gegebenenfalls anpassen.



Wenden Sie sich an eine Gärtnerei oder ein Rasen- und Gartencenter vor Ort, um Empfehlungen für die Schnitthöhe sowie Informationen zu spezifischen Gräserarten und Wachstumsbedingungen in Ihrer Region zu erhalten.



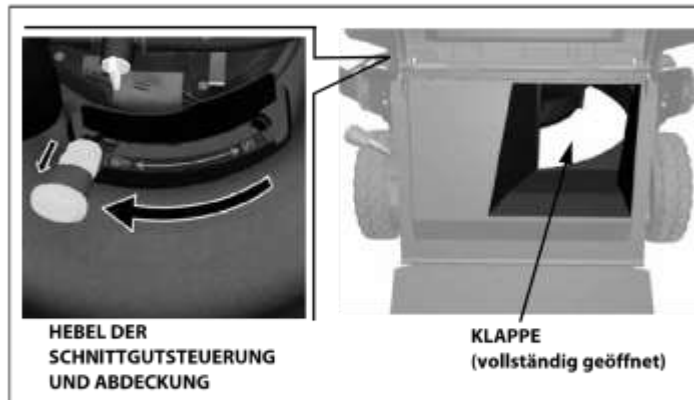
Bei genauem Hinsehen sehen Sie, dass die meisten Gräser Stängel und Blätter haben. Wenn Sie die Blätter abschneiden, kürzen Sie den Rasen zu stark. Das Gras muss sich zwischen den Mähvorgängen erholen. Der Mäher funktioniert dann besser, und Ihr Rasen sieht ansprechender aus.



Wenn der Rasen zu hoch wird, mähen Sie ihn einmal mit der höchsten Schnitthöheneinstellung und dann in 2 oder 3 Tagen erneut. Mähen Sie nicht mehr als ein Drittel der Gesamthöhe des Grases, da sonst braune Flecken entstehen können.

Schnittgutsammler oder Heckauswurf

Verriegelung ① freigeben und den Hebel für die Schnittgutsteuerung auf die Position für das Sammeln ② stellen.



Um das Schnittgut nach hinten auszuwerfen, den Schnittgutsammler abnehmen und den Knopf für die Schnittgutsteuerung auf CATCH (Schnittgutsammler) stellen.



STARTEN UND STOPPEN DES MOTORS



VORSICHTSMAßNAHMEN BEIM MÄHEN

Vor der ersten Verwendung des Mähers lesen Sie bitte die *SICHERHEITSHINWEISE* (page 2) und die Informationen unter *VORBEREITUNG UND KONTROLLEN VOR INBETRIEBNAHME* (page 4).

Auch wenn Sie bereits andere Mäher bedient haben, nehmen Sie sich die Zeit, sich mit der Funktionsweise dieses Mähers vertraut zu machen, und üben Sie in einem sicheren Bereich, bis Sie mit dem Gerät vertraut sind.

Den Motor zu Ihrer Sicherheit nicht in einem geschlossenen Raum starten oder betreiben, z. B. in einer Garage. Die Auspuffgase des Rasenmähers enthalten giftiges Kohlenmonoxid, das sich in einem geschlossenen Raum schnell ansammelt und zu Krankheit oder Tod führen kann.

REGELMÄßIGE NUTZUNG

Falls das Gerät nur selten oder mit Unterbrechungen verwendet wird (mehr als 4 Wochen bis zur nächsten Verwendung), bitte den Abschnitt *Kraftstoff* im Kapitel *LAGERUNG* (page 16) lesen. Dort finden Sie weitere Informationen zur Verschlechterung des Kraftstoffs.

STARTEN DES MOTORS

1. Den Kraftstoffhahn auf EIN (offen) stellen (page 9).

2. Typ VKEA:

Das Stellteil für das Schneidwerkzeug [1] nach hinten ziehen und gegen den Lenker halten.

Zum Starten des Motors muss der Hebel am Lenker anliegen. Das Schneidwerkzeug beginnt sich zu drehen, wenn der Hebel am Lenker anliegt und der Seilzugstarter gezogen wird.



Typ VYEA:

Den Gashebel in die Stellung SCHNELL bringen.

3. Leicht am Startergriff ziehen, bis Sie einen Widerstand spüren, und dann kräftig und schnell ziehen. Den Startergriff langsam zurückführen.

Typ VKEA:

Das Stellteil für das Schneidwerkzeug weiterhin gegen den Lenker halten. Der Motor stoppt, wenn das Stellteil für das Schneidwerkzeug losgelassen wird.



Um ein einfaches Wiederanlassen und maximale Leistung des Autochoke-Systems zu gewährleisten, beginnen Sie mit dem Mähen, sobald der Motor startet, und lassen Sie den Motor mindestens drei Minuten laufen, bevor Sie ihn abstellen.

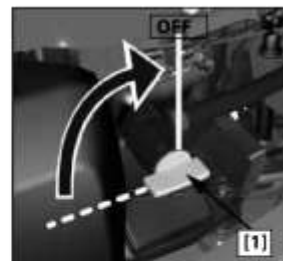
STOPPEN DES MOTORS

1. **Typ VKEA:** Das Stellteil für das Schneidwerkzeug loslassen, um den Motor und die Rotation des Schneidwerkzeugs zu stoppen.

Typ VYEA: Das Stellteil für das Schneidwerkzeug loslassen, um die Drehung des Schneidwerkzeugs zu stoppen, und dann den Gashebel in die Stellung STOPP bringen.

2. Wenn der Mäher nicht verwendet wird, den Kraftstoffhahn [1] in die Stellung OFF (AUS) bringen.

3. Wenn das Gerät 3 bis 4 Wochen lang nicht benutzt wird, empfehlen wir, den Motor laufen zu lassen, bis der Kraftstoff im Vergaser aufgebraucht ist. Dazu den Kraftstoffhahn auf OFF (AUS) stellen, den Motor erneut starten und laufen lassen, bis der Kraftstoff im Vergaser aufgebraucht ist. See "LAGERUNG" on page 15 bei Stillstandzeiten von mehr als 4 Wochen.



EMPFEHLUNGEN FÜR DEN BETRIEB

BETRIEB DES RASENMÄHERS IN GROSSEN HÖHEN

In großen Höhen ist das standardmäßige Luft-Kraftstoff-Gemisch des Vergasers zu fett. Die Leistung sinkt und der Kraftstoffverbrauch steigt. Ein zu fettes Gemisch verschmutzt auch die Zündkerze und führt zu Problemen beim Anlassen.

Die Leistung in großen Höhen kann durch spezielle Modifikationen des Vergasers verbessert werden. Wenn Sie Ihren Mäher immer in Höhen über 610 m betreiben, lassen Sie diese Vergaseränderung von einem Honda-Vertragshändler durchführen.

Auch bei entsprechenden Änderungen am Vergaser nimmt die Motorleistung um etwa 3,5 % pro 300 Meter Höhenunterschied ab. Die Auswirkungen der Höhe auf die Leistung sind größer, wenn keine Anpassung des Vergasers vorgenommen wird.

ZUR BEACHTUNG

Wenn der Vergaser für den Betrieb in großen Höhen modifiziert wurde, ist das Luft-Kraftstoff-Gemisch zu mager für den Betrieb in niedrigen Höhen. Der Betrieb mit einem modifizierten Vergaser in Höhen unter 610 Metern kann zu Überhitzung des Motors und zu schweren Motorschäden führen. Lassen Sie den Vergaser für den Betrieb in niedrigen Höhen von Ihrem Honda-Vertragshändler wieder auf die ursprünglichen Werksspezifikationen einstellen.

ICHERE MÄHPRAKTIKEN

Zu Ihrer Sicherheit alle vier Räder auf dem Boden halten und darauf achten, dass Sie nicht den Halt und die Kontrolle über den Mäher verlieren. Den Lenker fest greifen und mit dem Mäher langsam gehen, keinesfalls rennen. Beim Mähen auf unebenem oder unregelmäßigem Boden äußerst vorsichtig vorgehen.

Wenn der Mäher festhängt, diesen keinesfalls mit dem Fuß treten oder schieben. Den Mäher mit dem Lenker steuern.

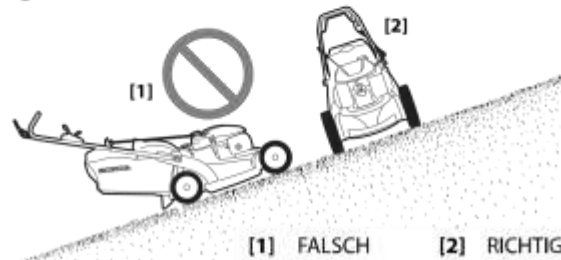
⚠️ WARNUNG

Die Schneidwerkzeuge sind scharf und drehen sich mit hoher Geschwindigkeit.

Kontakt mit einem sich drehenden Schneidwerkzeug kann zu schweren Schnittverletzungen führen und Finger und Zehen abtrennen.

- Schützendes Schuhwerk tragen.
- Hände und Füße bei laufendem Motor von der Schneidwerkzeugabdeckung fernhalten.
- Den Motor stoppen, bevor Sie Einstellungen, Inspektionen oder Wartungsarbeiten durchführen.

Abhänge



Quer zum Hang mähen, nicht bergauf und bergab. Steile Hänge (mehr als 20°/36 %) meiden und vorsichtig agieren, wenn Sie die Richtung ändern. Wenn das Gras beim Mähen an einem Hang feucht oder nass ist, können Sie ausrutschen, stürzen und die Kontrolle über den Mäher verlieren.

Hindernisse

Die Seite des Mähers verwenden, um nahe an großen Hindernissen wie Zäunen oder Mauern zu mähen.

Die Smart Drive-Steuerung loslassen, um den Antrieb zu deaktivieren, wenn Sie um Bäume oder andere Hindernisse herum mähen. Den Mäher für eine optimale Richtungskontrolle um Hindernisse schieben. Vorsichtig vorgehen, wenn Sie über Hindernisse im Rasen mähen, z. B. Sprinklerköpfe, Pflastersteine, Einfassungen usw. Alles vermeiden, was über die Oberfläche des Rasens hinausragt.

Wenn das Schneidwerkzeug gegen ein Hindernis stößt oder der Mäher zu vibrieren beginnt, den Motor sofort abstellen und auf Schäden überprüfen. Der Kontakt mit Hindernissen kann das Schneidwerkzeug beschädigen, die Kurbelwelle verbiegen und/oder die Schneidwerkzeugabdeckung oder andere Komponenten beschädigen. Vibrationen sind in der Regel ein Zeichen für ernsthafte Probleme.

⚠️ WARNUNG

Ein verschlissenes, rissiges oder beschädigtes Schneidwerkzeug kann brechen und Teile des beschädigten Schneidwerkzeugs können zu gefährlichen Geschossen werden.

Herausgeschleuderte Gegenstände können zu schweren Verletzungen führen.

Das Schneidwerkzeug regelmäßig überprüfen und den Mäher nicht mit einem verschlissenen oder beschädigten Schneidwerkzeug betreiben.

Die Gewährleistung deckt keine Teile ab, die durch Zusammenstöße beschädigt wurden.

Schotter und lose Gegenstände

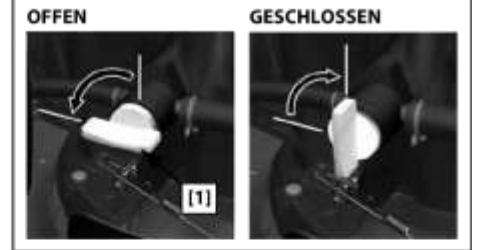
Schotter, lose Steine und Landschaftsbaumaterial kann vom Mäher aufgenommen und mit hoher Kraft herausgeschleudert werden, was zu schweren Verletzungen und/oder Sachschäden führen kann. Der beste Weg, Verletzungen durch herausgeschleuderte Gegenstände zu vermeiden, ist, das Stellteil für das Schneidwerkzeug loszulassen, um das Schneidwerkzeug vor dem Erreichen von Schotter, losen Steinen oder Landschaftsbaumaterial anzuhalten.

VERWENDEN DER BEDIENELEMENTE FÜR DAS MÄHEN



Kraftstoffhahn

Der Kraftstoffhahn [1] öffnet und schließt die Verbindung zwischen Kraftstofftank und Vergaser.



Bedienung des Schneidwerkzeugs

Typ VKEA

Zum Starten und Betreiben des Motors muss das Stellteil für das Schneidwerkzeug [1] an den Lenker herangezogen werden. Das Schneidwerkzeug beginnt sich zu drehen, wenn das Stellteil am Lenker anliegt und der Seilzugstarter gezogen wird.



Das Stellteil für das Schneidwerkzeug weiterhin gegen den Lenker gezogen halten. Dadurch drehen sich Motor und Schneidwerkzeug gleichmäßig und das Steuersystem des Schneidwerkzeugs unterliegt keinem vorzeitigen Verschleiß.

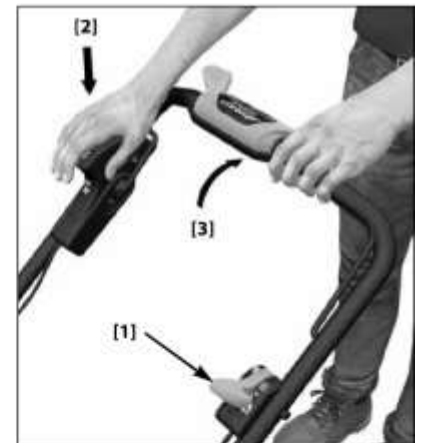
Das Stellteil für das Schneidwerkzeug loslassen, um den Motor und die Rotation des Schneidwerkzeugs zu stoppen, wenn Sie den Mäher verlassen müssen.

Typ VYEA

Um die Rotation des Schneidwerkzeugs zu starten, stellen Sie sicher, dass der Motor läuft und der Gashebel [1] in der Stellung SCHNELL steht.

1. Den Roto-Stop®-Knopf [2] gedrückt halten.

2. Das Stellteil für das Schneidwerkzeug [3] schnell an den Lenker heranziehen, damit der Motor das Schneidwerkzeug auf volle Geschwindigkeit bringen kann. Die Roto-Stop-Taste dann loslassen.



Den Hebel für das Schneidwerkzeug weiterhin gegen den Lenker gezogen halten, um die Rotation des Schneidwerkzeugs beizubehalten. Das Stellteil für das Schneidwerkzeug muss immer vollständig herangezogen oder losgelassen werden. Das Stellteil nicht teilweise betätigen.

Das Stellteil für das Schneidwerkzeug loslassen, um die Rotation des Schneidwerkzeugs zu stoppen. Das Stellteil für das Schneidwerkzeug vor Starten des Motors stets loslassen, damit sich das Schneidwerkzeug nicht dreht.

Smart Drive-Steuerung

Bei laufendem Motor und drehendem Schneidwerkzeug langsam die Smart Drive-Steuerung drücken, um den Rasenmäher vorwärts zu bewegen.



Die Arbeitsgeschwindigkeit nimmt zu, je mehr Druck Sie auf die Smart Drive-Steuerung ausüben. Wenn die maximale Geschwindigkeit erreicht ist, wird die Arbeitsgeschwindigkeit durch zusätzlichen Druck nicht weiter erhöht. Nur so viel Druck ausüben, dass die gewünschte Geschwindigkeit erreicht wird.

Die Smart Drive-Steuerung loslassen, um den Antrieb zu deaktivieren, wenn Sie um Bäume oder andere Hindernisse herum mähen. Den Mäher für eine optimale Richtungskontrolle um Hindernisse schieben.

Die Arbeitsgeschwindigkeit variiert je nach Bodenbeschaffenheit, Höhe der Grashalme, Gefälle und Gewicht des Schnittgutsammlers. Durch Bewegen der Smart Drive-Steuerung können Sie die gewünschte Arbeitsgeschwindigkeit bei sich ändernden Mähbedingungen beibehalten.

Die Smart Drive-Steuerung loslassen, um die Hinterräder auszukuppeln (anzuhalten).

Einstellen der Smart Drive-Steuerung

Die Smart Drive-Steuerung kann für maximalen Komfort des Bedieners in fünf Positionen nach oben oder unten verstellt werden.

Die Position der Smart Drive-Steuerung nicht verstellen, wenn der Mäher in Bewegung ist.

Den Positionseinsteller [1] nach links schieben, um die Steuerung zu entriegeln, die Smart Drive-Steuerung nach oben oder unten in die für Sie bequemste Position bewegen und den Positionseinsteller dann loslassen, damit er einrastet.



Gashebel

Typ VYEA

Um die beste Schnittqualität zu erzielen, mähen Sie stets mit dem Gashebel in der Stellung SCHNELL. Wenn sich das Schneidwerkzeug mit der voreingestellten schnellen Geschwindigkeit dreht, wird ein starker Gebläseeffekt erzeugt, der das Gras anhebt und mit maximaler Effizienz schneidet.

Die voreingestellte schnelle Motordrehzahl nicht erhöhen. Das Schneidwerkzeug könnte brechen und sich lösen.



TIPPS ZUM MÄHEN

Wann soll ich mähen?

Die meisten Gräser sollten gemäht werden, wenn sie 12 bis 25 mm länger sind als ihre empfohlene Höhe.

Für das Mulchen ist häufigeres Mähen erforderlich als für das Sammeln des Schnittguts. Für optimale Ergebnisse müssen Sie Ihren Rasen während der Wachstumsperiode unter Umständen zweimal pro Woche mähen.

Schnittbreite

Um einen gleichmäßigen Rasen zu erhalten, sollten Sie die Mähstreifen um einige Zentimeter überlappen. Wenn das Gras sehr hoch oder dicht ist, sollten Sie mehr überlappen und mit schmaleren Mähstreifen arbeiten.

Geschwindigkeit des Schneidwerkzeugs

Das Schneidwerkzeug muss sich äußerst schnell drehen, um einwandfrei zu mähen.

Wenn die Motordrehzahl sinkt, kann dies ein Zeichen dafür sein, dass der Motor überlastet ist, da das Schneidwerkzeug zu viel Gras schneiden muss. Einen schmaleren Streifen mähen, den Mäher langsamer bewegen oder die Schnitthöhe erhöhen.

Schärfe des Schneidwerkzeugs

Ein scharfes Schneidwerkzeug erzeugt einen sauberen Schnitt. Ein stumpfes Schneidwerkzeug reißt das Gras ab und hinterlässt zerfetzte Enden, die braun werden. Wenn das Schneidwerkzeug nicht mehr sauber schneidet, lassen Sie es schärfen oder austauschen.

Trockenes Gras

Wenn der Boden zu trocken ist, wird beim Mähen viel Staub aufgewirbelt. Zu viel Staub ist nicht nur unangenehm bei der Arbeit, sondern verstopft auch den Luftfilter des Vergasers.

Wenn Staub ein Problem ist, gießen Sie Ihren Rasen am Tag vor dem Mähen. Mähen Sie, wenn sich das Gras trocken anfühlt, der Boden aber noch feucht ist.

Nasses Gras

Nasses Gras ist rutschig und kann dazu führen, dass Sie den Halt verlieren. Außerdem verstopft nasses Schnittgut die Schneidwerkzeugabdeckung und bleibt in Klumpen auf dem Rasen zurück. Warten Sie, bis das nasse Gras getrocknet ist, bevor Sie mähen.

Heruntergefallenes Laub

Bei Verwendung des Schnittgutsammlers kann Ihr Mäher zum Aufsammeln von Laub eingesetzt werden. Wenn Sie den Mäher nicht zum Mähen sondern zum Aufsammeln großer Laubmengen verwenden, den vorderen Hebel für die Schnitthöhenverstellung so einstellen, dass die Vorderseite der Schneidwerkzeugabdeckung eine oder zwei Stufen höher ist als die Rückseite.

Wenn Sie das heruntergefallene Laub in den Rasen mulchen möchten, lassen Sie die Laubdecke nicht zu tief werden, bevor Sie beginnen. Sie erhalten dabei das beste Ergebnis, wenn Sie mit dem Mulchen beginnen, solange das Gras noch durch das Laub zu sehen ist. An Stellen, an denen das Laub den Rasen vollständig bedeckt, entfernen Sie das Laub mit einem Rechen oder verwenden Sie den Schnittgutsammler, damit der Mäher das Laub aufnehmen kann.

Blockierung an Schneidwerkzeugabdeckung

Bevor Sie eine Blockierung an der Schneidwerkzeugabdeckung entfernen, den Motor abstellen und den Kraftstoffhahn in die Stellung AUS drehen. Den Mäher bei abgezogenem Zündkerzenstecker so kippen, dass der Luftfilter nach oben zeigt.

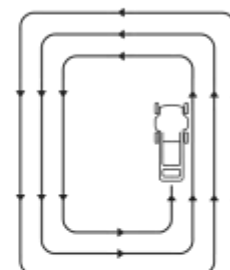
Die Blockierung der Schneidwerkzeugabdeckung mit einem Stab entfernen, keinesfalls mit den Händen.

Mähmuster

Ihr Honda-Mäher arbeitet am effizientesten, wenn Sie mit den folgenden Mähmustern arbeiten. Aufgrund der Konstruktion der Schneidwerkzeugabdeckung und des Geräts sowie der Drehrichtung des Schneidwerkzeugs ergeben diese Mähmuster die besten Ergebnisse.

Mulchen

Mit einem Mähmuster gegen den Uhrzeigersinn arbeiten, wenn der Hebel für die Schnittgutsteuerung auf MULCHEN eingestellt ist. Falls der Mähbereich unregelmäßig geformt ist oder viele Hindernisse aufweist, unterteilen Sie ihn in Abschnitte, in denen Sie ein Mähmuster gegen den Uhrzeigersinn verwenden können.



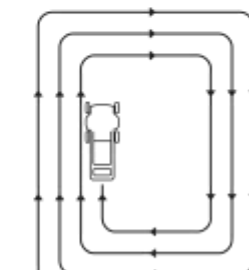
MULCHMUSTER

Sammeln des Schnittguts

Mit einem Mähmuster im Uhrzeigersinn arbeiten. Damit erzielen Sie die beste Schnitfführung und Sammelleistung und es verbleibt am wenigsten Schnittgut auf dem Rasen.

Mähen mit Heckauswurf

Den Schnittgutsammler abnehmen und die Auswurfabdeckung schließen. Den Hebel für die Schnittgutsteuerung auf CATCH (Schnittgutsammler) einstellen und im Uhrzeigersinn mit dem Mähen beginnen. Falls der Mähbereich unregelmäßig geformt ist oder viele Hindernisse aufweist, unterteilen Sie ihn in Abschnitte.



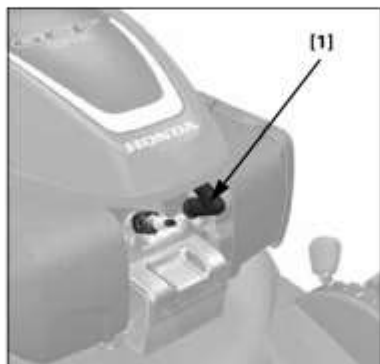
MUSTER FÜR SCHNITTGUTSAMMLUNG UND HECKAUSWURF

WARTUNG



⚠️ WARNUNG

Vor Beginn einer Wartungsmaßnahme unbeabsichtigtes Anspringen des Motors durch Abziehen des Kerzensteckers [1] verhindern.



DIE BEDEUTUNG DER WARTUNG

Eine ordnungsgemäße Wartung ist für einen sicheren, wirtschaftlichen und störungsfreien Betrieb unerlässlich. Sie trägt auch zur Verringerung der Luftverschmutzung bei und stellt sicher, dass die Emissionswerte des Motors dauerhaft eingehalten werden.

Zur Unterstützung bei der optimalen Pflege Ihres Mähers finden Sie auf den folgenden Seiten einen Wartungsplan sowie Informationen zu Routineinspektionen und einfachen Wartungsarbeiten mit haushaltsüblichen Werkzeugen. Weitere Wartungsarbeiten, die schwieriger sind oder spezielles Werkzeug erfordern, werden am besten von Fachleuten ausgeführt, in der Regel von einem Honda-Techniker oder einem anderweitig qualifizierten Mechaniker.

Der Wartungsplan gilt für normale Betriebsbedingungen. Wenn Sie Ihren Mäher unter ungewöhnlichen Bedingungen betreiben, wenden Sie sich an einen Honda-Vertragshändler für Empfehlungen zu Ihren individuellen Anforderungen.

Denken Sie daran, dass Ihr Vertragshändler Ihren Mäher am besten kennt und für die Wartung und Reparatur bestens ausgerüstet ist.

Um maximale Qualität und Zuverlässigkeit zu gewährleisten, verwenden Sie für Reparaturen und Austausch nur neue Honda-Originalteile oder gleichwertige Teile.

⚠️ WARNUNG

Eine unsachgemäße Wartung oder das Versäumnis, ein Problem vor dem Betrieb zu beheben, kann zu einer Fehlfunktion führen, die schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben kann.

Stets die Inspektionsanweisungen, Wartungsempfehlungen und Wartungspläne in dieser Bedienungsanleitung befolgen.

SICHERHEIT BEI DER WARTUNG

Nachfolgend sind einige der wichtigsten Sicherheitsvorkehrungen aufgeführt. Wir können jedoch nicht vor allen eventuellen Gefahren warnen, die bei der Durchführung von Wartungsarbeiten auftreten können. Nur Sie können entscheiden, ob Sie eine bestimmte Aufgabe durchführen sollten oder nicht.

⚠️ WARNUNG

Wenn die Wartungsanweisungen und Vorsichtsmaßnahmen nicht ordnungsgemäß befolgt werden, kann dies zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Stets die Verfahren und Vorsichtsmaßnahmen in dieser

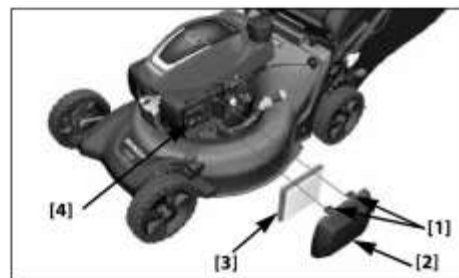
WARTUNG DES LUFTFILTERS

Ein ordnungsgemäß gewarteter Luftfilter verhindert, dass Schmutz in den Motor gelangt. Schmutz im Vergaser kann die kleinen Kanäle des Vergasers passieren und zu vorzeitigem Motorverschleiß führen. Diese kleinen Kanäle können verstopfen und Startprobleme oder Probleme im Betrieb verursachen. Stets den für Ihren Motor spezifizierten original Honda-Luftfilter verwenden, um sicherzustellen, dass er dicht abschließt und seine Aufgabe wie vorgesehen erfüllt. Der Filter muss häufiger gereinigt werden, wenn Sie den Motor unter staubigen Bedingungen betreiben.

ZUR BEACHTUNG

Bei Betrieb des Motors ohne Luftfilter oder mit einem beschädigten Luftfilter gelangt Schmutz in den Motor. Dies führt zu schnellem Motorverschleiß. Diese Art von Schaden ist nicht durch die Garantie abgedeckt.

1. Die Laschen des Luftfilterdeckels [1] nach unten drücken und den Deckel [2] abnehmen.
2. Den Filter [3] aus dem Luftfiltergehäuse [4] herausnehmen.
3. Den Filter untersuchen und austauschen, wenn er beschädigt ist.
4. Den Filter zur Reinigung einige Male auf einer harten Oberfläche ausklopfen oder mit Druckluft (nicht über 2 bar) von der Innenseite her ausblasen. Keinesfalls versuchen, den Schmutz abzubürsten. Durch das Bürsten wird der Schmutz in die Fasern gedrückt.
5. Schmutz auf der Innenseite des Luftfiltergehäuses und des Luftfilterdeckels mit einem feuchten Tuch abwischen. Darauf achten, dass kein Schmutz in den zum Vergaser führenden Luftkanal gelangt.
6. Den Filter und den Luftfilterdeckel wieder anbringen.



MOTORÖLWECHSEL

Das Öl ablassen, wenn der Motor warm ist. Warmes Öl fließt schnell und vollständig ab.



1. Den Kraftstoffhahn auf AUS stellen. Auf diese Weise kann kein Kraftstoff auslaufen (page 9).
2. Den Öleinfüllbereich säubern und dann den Öleinfüllverschluss mit Messstab abnehmen.

3. Einen geeigneten Behälter zum Auffangen des Altöls neben den Mäher stellen und dann den Mäher auf die rechte Seite kippen. Das Altöl läuft durch den Einfüllstutzen ab. Lassen Sie das Öl vollständig ablaufen.



Gebrauchtes Motoröl und die Behälter bitte stets umweltverträgliche Weise entsorgen. Wir empfehlen, Altöl in einem versiegelten Behälter zu Ihrem örtlichen Recyclingzentrum oder Ihrer Tankstelle zu bringen, damit es dort wiederverwertet werden kann. Altöl keinesfalls in den Hausmüll geben oder ins Erdreich oder in einen Abfluss schütten.

4. Füllen Sie das empfohlene Öl ein (page 7).

Nachfüllmenge:
0,35 – 0,40 l

Nicht überfüllen.
Den Ölstand wie unten abgebildet messen.



5. Nach dem Motorölwechsel und vor dem Anlassen des Motors den Ölstand des Mähers auf einer ebenen Fläche kontrollieren:

- a. Den Öleinfüllverschluss/Messstab [1] herausziehen.
- b. Den Messstab abwischen.
- c. Den Messstab in den Einfüllstutzen stecken und herausziehen, ohne ihn einzuschrauben. Den am Messstab angezeigten Ölstand prüfen.
- d. Bei einem Ölstand unterhalb der unteren Füllstandmarkierung [3] bis zur oberen Füllstandmarkierung [2] auf dem Messstab Öl nachfüllen. Nicht überfüllen. Bei zu viel Öl im Motor kann das überschüssige Öl in das Luftfiltergehäuse und auf den Luftfilter gelangen.



ZUR BEACHTUNG

Betrieb des Motors mit niedrigem Ölstand kann zu Motorschäden führen.

- e. Den Öleinfüllverschluss mit Messstab eindrehen und festziehen.

KONTROLLE DER ZÜNDKERZE

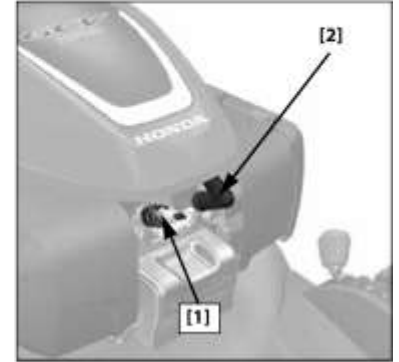
Verwendete Zündkerze: NGK - BPR5ES

ZUR BEACHTUNG

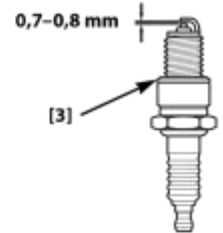
Eine falsche Zündkerze kann den Motor beschädigen.

Für eine optimale Leistung muss die Zündkerze [1] den richtigen Abstand haben und frei von Ablagerungen sein.

1. Den Zündkerzenstecker [2] abziehen und jeglichen Schmutz im Bereich der Zündkerze entfernen.
2. Die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel ausbauen.



3. Die Zündkerze überprüfen. Die Zündkerze austauschen, wenn Verschleiß an den Elektroden oder Risse bzw. Sprünge am Isolator sichtbar sind.



4. Den Elektrodenabstand der Zündkerze mit einer Fühlerlehre messen. Der Abstand sollte 0,7 – 0,8 mm betragen. Den Abstand ggf. durch vorsichtiges Biegen der Seitenelektrode anpassen.

5. Die Zündkerze vorsichtig von Hand eindrehen, damit das Gewinde nicht verkantet.

6. Nach dem Aufsitzen der Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel nachziehen, um die Dichtscheibe zusammenzudrücken.

Wenn Sie eine gebrauchte Zündkerze wieder einsetzen, ziehen Sie sie nach dem Aufsitzen mit einer 1/8- bis 1/4-Umdrehung fest.

Eine neue Zündkerze ist nach dem Aufsitzen nochmals um eine 1/2 Drehung festzuziehen, um die Dichtscheibe zusammenzudrücken [3].

ANZUGSMOMENT: 20 N·m

ZUR BEACHTUNG

Eine lockere Zündkerze kann sich überhitzen und den Motor beschädigen. Durch Überziehen der Zündkerze kann das Gewinde im Zylinderkopf beschädigt werden.

7. Den Zündkerzenstecker auf die Zündkerze aufsetzen.

WARTUNG DES FUNKENSCHUTZES (OPTIONALE AUSSTATTUNG)

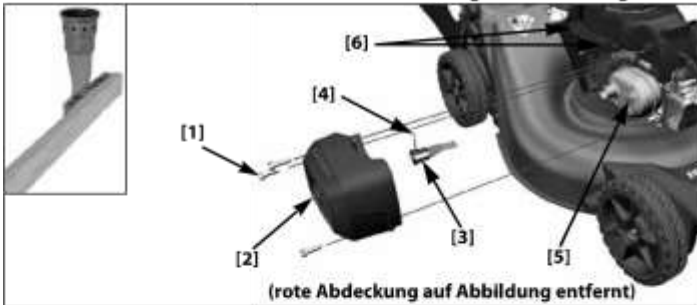
In Europa und anderen Ländern, in denen die Maschinenrichtlinie 2006/42/EG gilt, sollte diese Reinigung von Ihrem Vertragshändler durchgeführt werden.



Der Funkenschutz muss alle 100 Stunden gewartet werden, damit er wie vorgesehen funktioniert.

1. Den Motor abkühlen lassen.
2. Die beiden Laschen der roten oberen Abdeckung [6] auf der Schalldämpferseite des Motors lösen und die rote obere Abdeckung dann leicht anheben, um Zugang zur oberen Schraube des Schalldämpferschutzes zu erhalten.
3. Die drei Schrauben [1] mit einem 10-mm-Steckschlüssel vom Schalldämpferschutz [2] entfernen.
4. Den Schalldämpferschutz [2] abnehmen.
5. Die Stellschraube [4] entfernen.
6. Den Funkenschutz [3] vom Schalldämpfer [5] entfernen.
7. Den Funkenschutz und die Abgasöffnung auf Ölkohleablagerungen überprüfen. Die Ölkohleablagerungen abbürsten. Darauf achten, dass das Sieb des Funkenschutzes nicht beschädigt wird.

9. Den Schalldämpferschutz am Motor anbringen, die drei Schrauben festziehen und dann die rote obere Abdeckung wieder anbringen.



AUS- UND EINBAU DES SCHNEIDWERKZEUGS

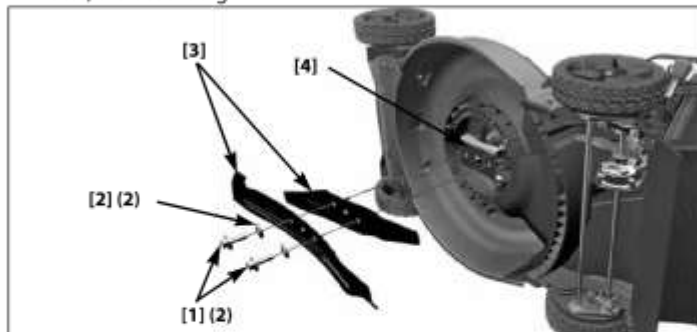
Wenn Sie das Schneidwerkzeug zum Schärfen oder Austauschen ausbauen, benötigen Sie für den Einbau einen Drehmomentschlüssel. Feste Handschuhe tragen, um Ihre Hände zu schützen.

SCHLEIFEN DES SCHNEIDWERKZEUGS Um eine Verschlechterung des Schneidwerkzeugs und in der Folge eine Unwucht oder eine mangelhafte Schnittqualität zu verhindern, sollten Sie das Schneidwerkzeug bei einem Honda-Vertragshändler schärfen lassen.

AUSTAUSCH DES SCHNEIDWERKZEUGS Original Honda-Schneidwerkzeuge oder gleichwertige Teile verwenden.

Ausbau

- Den Kraftstoffhahn auf AUS stellen und den Zündkerzenstecker abziehen.
- Den Mäher auf die rechte Seite kippen, sodass der Tankdeckel oben ist. Dadurch wird verhindert, dass Kraftstoff ausläuft, Motoröl in den Luftfilter eindringt und der Motor schwer anspringt.
- Die Schrauben des Schneidwerkzeugs [1] und die speziellen Unterlegscheiben [2] mit einem 14-mm-Steckschlüssel entfernen. Dabei dicke Lederhandschuhe tragen und das Schneidwerkzeug [3] mit der Hand festhalten, damit es sich beim Entfernen der Schrauben nicht dreht. Das Schneidwerkzeug abnehmen.
- Den Schneidwerkzeughalter (VKEA) bzw. die Roto-Stop-Baugruppe (VYEA) [4] und die Befestigungsfläche des Schneidwerkzeugs auf Beschädigungen überprüfen. Falls eine Beschädigung festgestellt wird oder das Schneidwerkzeug Kontakt mit einem harten Gegenstand hatte, die beschädigten Teile ersetzen.



Installation

- Schmutz und Gras im Montagebereich des Schneidwerkzeugs beseitigen.
- Die beiden Schneidwerkzeuge [3] mit den zwei Schneidwerkzeugschrauben [1] und Spezialunterlegscheiben [2] wie abgebildet montieren. Darauf achten, dass die Spezialunterlegscheiben mit der konkaven Seite zum Schneidwerkzeug und der konvexen Seite zum Schraubenkopf hin montiert werden.

⚠️ WARNUNG

Wird der Mäher mit nur einem Schneidwerkzeug betrieben, sitzt dieses falsch und kann aus dem Mäher geschleudert werden und umstehende Personen schwer verletzen oder töten.

Montieren Sie immer beide Schneidwerkzeuge zusammen als Satz.

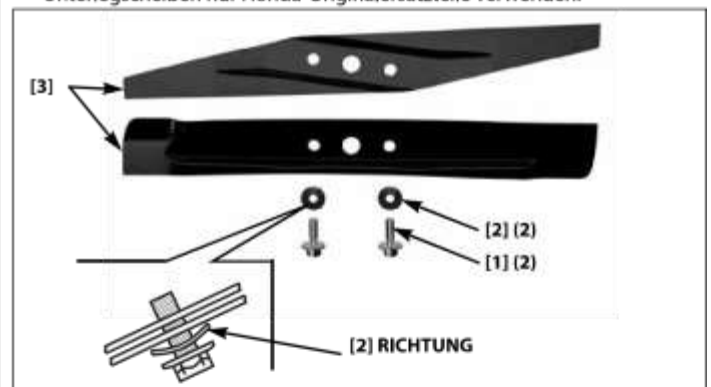
⚠️ WARNUNG

Wenn die Schneidwerkzeugschrauben nicht mit dem korrekten Anzugsmoment angezogen werden, kann sich das Schneidwerkzeug lösen und aus dem Mäher herausgeschleudert werden.

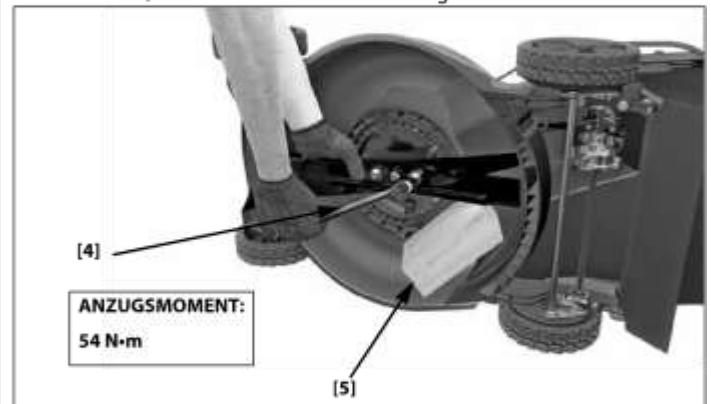
Aus dem Mäher herausgeschleuderte Schneidwerkzeuge können zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Sicherstellen, dass die Schneidwerkzeugschrauben mit dem korrekten Anzugsmoment angezogen sind.

Die Schneidwerkzeugschrauben und die Unterlegscheiben sind speziell für diese Anwendung ausgelegt. Beim Auswechseln der Schrauben und Unterlegscheiben nur Honda-Originalersatzteile verwenden.



- Die Schrauben des Schneidwerkzeugs mit einem Drehmomentschlüssel anziehen [4]. Dabei mit einem Holzklötzchen [5] verhindern, dass sich das Schneidwerkzeug dreht.



Anzugsmoment für Schraube des Schneidwerkzeugs: 54 N-m

Wenn Sie selbst keinen Drehmomentschlüssel besitzen, wenden Sie sich an Ihren Honda-Vertragshändler, damit dieser die Schrauben des Schneidwerkzeugs vor der Benutzung des Rasenmähers anzieht. Wenn die Schrauben des Schneidwerkzeugs zu stark angezogen werden, können diese brechen. Wenn die Schrauben zu locker sitzen, können sie sich lösen und zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Überprüfen der Schneidwerkzeugschrauben

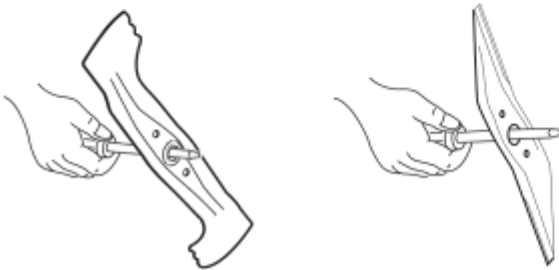
Die Schneidwerkzeugschrauben auf Anzeichen von Beschädigung und auf festen Sitz überprüfen. Falls diese beschädigt sind, müssen sie ersetzt werden.

Falls diese locker zu sein scheinen, müssen die Schneidwerkzeugschrauben mit einem Drehmomentschlüssel auf das erforderliche Anzugsmoment angezogen werden. Wenn Sie keinen Drehmomentschlüssel besitzen, wenden Sie sich an Ihren-Vertragshändler, damit dieser die Schrauben ersetzt oder anzieht. Nur Original-Honda-Schrauben und -Spezialunterlegscheiben für das Schneidwerkzeug verwenden, da diese speziell für diesen Zweck ausgelegt sind. Die Ersatzteilnummern finden Sie auf page 17.

Die Unterlegscheiben und Schraubenköpfe auf festen Sitz und auf Beschädigung überprüfen.



Austausch des Schneidwerkzeugs



VORSICHT:

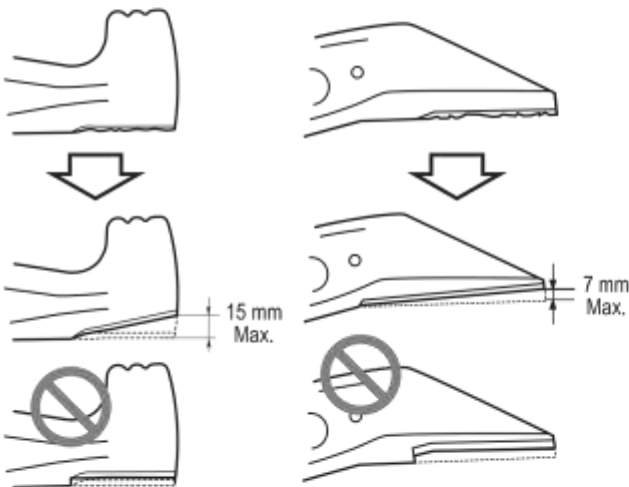
- Die Auswuchtung des Schneidwerkzeugs ist entscheidend für eine gute Leistung des Rasenmähers. Schneidwerkzeuge mit Beschädigungen oder Unwucht sind auszuwechseln.
- Nur originale Honda-Ersatzschneidwerkzeuge verwenden.

Schleifen des Schneidwerkzeugs

VORSICHT:

- Um eine Zustandsverschlechterung des Schneidwerkzeugs und damit Unwucht oder eine schlechte Schnittqualität zu verhindern, sollten Sie das Messer bei einem Fachhändler schärfen lassen.

- Die Schnittkanten des Schneidwerkzeugs mit einer Feile schleifen. Nur die Oberseite bearbeiten. Den ursprünglichen Schleifwinkel beibehalten, um eine scharfe Schnittkante zu erhalten. Beide Enden gleichmäßig schleifen, damit das Schneidwerkzeug ausgewuchtet bleibt.
- Nach dem Schleifen die Auswuchtung des Schneidwerkzeugs wie oben dargestellt mit einem Schraubendreher prüfen. Wenn eine Seite leicht unter die Horizontale sinkt, muss diese Seite nachgeschliffen werden. Das Schneidwerkzeug ist auszuwechseln, wenn die Unwucht zu groß ist.



AUSTAUSCH UND REINIGUNG DES SCHNITTGUTSAMMLERS

Reinigen

Den Schnittgutsammler mit einem Gartenschlauch reinigen und vor der Verwendung vollständig trocknen lassen. Ein nasser Schnittgutsammler verstopft schnell.

Austauschen

Einen verschlissenen oder beschädigten Schnittgutsammler durch einen



FUNKTIONSPRÜFUNG DER SCHNEIDWERKZEUG- STEUERUNG

Nur Typ VKEA:

Den Motor im Freien starten. Das Stellteil für das Schneidwerkzeug loslassen. Der Motor muss schnell stoppen. Wenn der Motor nicht schnell stoppt, bringen Sie den Mäher zu einem Honda-Vertragshändler zur Reparatur.

WARTUNGSPLAN

Die Wartung in den angegebenen Intervallen oder nach den angegebenen Betriebsstunden durchführen, je nachdem, was zuerst eintritt.

Bauteil	Maßnahme	Häufigkeit				
		Vor jeder Verwendungs	Nach einem Monat oder 5 Stunden	Erste 25 Stunden	Alle 6 Monate oder 50 Stunden	Jedes Jahr oder alle 100 Stunden
Motoröl	Prüfen	o				
	Wechseln		o		o ¹	o ¹
Luftfilter	Prüfen	o				
	Reinigen			o ¹	o ¹	o ¹
	Austauschen					o
Zündkerze	Prüfen/einstellen					o
	Austauschen					o
Funkenschutz ³ (falls vorhanden)	Reinigen					o
Kraftstofftank ²	Reinigen					o
Ventilspiel ²	Einstellen					o
Kraftstoffleitungen ²	Prüfen (ggf. austauschen)	Alle 2 Jahre				
Schnittgutsammler	Prüfen	o				
Schneidwerkzeug	Prüfen	o				
Betrieb des Schneidwerkzeugs	Prüfen	o				o
Hinteres Schutzschild	Prüfen	o				
Schrauben für Schneidwerkzeug	Prüfen	o				
Smart Drive-Seilzug ²	Einstellen			o	o	o
Roto-Stop-Seilzug (VYEA) ²	Einstellen			o		o
Gaszug (VYEA) ²	Einstellen			o		o
Zahnräder ²	Schmieren					o
Lager der Antriebsachse ²	Prüfen					o

- Bei Betrieb in staubiger Umgebung häufiger warten.
- Diese Teile müssen von einem Honda-Vertragshändler gewartet werden, es sei denn, Sie verfügen über die entsprechenden Werkzeuge und sind mechanisch versiert. Informationen zu Wartungsarbeiten finden Sie im Honda-Werkstatthandbuch.
- In Europa und anderen Ländern, in denen die Maschinenrichtlinie 2006/42/EG gilt, sollte diese Reinigung von Ihrem Vertragshändler durchgeführt werden.

Die Nichteinhaltung dieses Wartungsplans kann zu nicht gewährleisteten Ausfällen oder zu Leistungsminderung sowie zur Nichteinhaltung der Emissionsvorschriften führen.

Mögliche Ursache	Korrektur
Kraftstoffhahn AUS	Kraftstoffhahn auf ON stellen (page 9).
Kein Kraftstoff mehr	Nachtanken (page 7).
Gashebel in der falschen Stellung (nur VYEA)	Den Gashebel in die Stellung SCHN bringen (page 10).
Schlechte Kraftstoffqualität, Rasenmäher wurde ohne Behandeln des Benzins gelagert oder es wurde schlechtes Benzin getankt	Mit frischem Benzin auftanken (page 5).
Zündkerze defekt oder verschmutzt oder falscher Elektrodenabstand	elektrodenabstand einstellen oder die Zündkerze austauschen (page 12). Z
niedrige Drehmomente, mit Kraftstoff verschmutzte Zündkerze („abgesoffener“ Motor)	Zündkerze trocknen und wieder einsetzen.
Kraftstofffilter verstopft, Vergaser defekt, Zündung defekt, Ventile verklemmt, usw.	Den Mäher zu einem Honda-Vertragshändler bringen oder im Werkstatthandbuch nach Informationen zur Reparatur suchen.

LEISTUNGSVERLUST

Mögliche Ursache	Korrektur
Gras ist zu hoch zum Schneiden	eine höhere Schnitthöhe einstellen (page 7), einen schmaleren Mähstreifen wählen, die Arbeitsgeschwindigkeit reduzieren oder häufiger mähen.
Gashebel nicht auf SCHN eingestellt (nur VYEA)	Den Gashebel in die Stellung SCHN bringen (page 10).
Schneidwerkzeugabdeckung ist blockiert	Schneidwerkzeugabdeckung reinigen (page 10).
Luftfilter ist verstopft	Luftfilter reinigen oder austauschen
Schlechte Kraftstoffqualität, Rasenmäher wurde ohne Behandeln des Benzins gelagert oder es wurde schlechtes Benzin getankt	Mit frischem Benzin auftanken (page 12).
Kraftstofffilter verstopft, Vergaser defekt, Zündung defekt, Ventile verklemmt, usw.	Den Mäher zu einem Honda-Vertragshändler bringen oder im Werkstatthandbuch nach Informationen zur Reparatur suchen.

VIBRATIONEN

Mögliche Ursache	Korrektur
Gras und Schmutz unter der Schneidwerkzeugabdeckung	Schneidwerkzeugabdeckung reinigen (page 10).
Schneidwerkzeug lose, verbogen, beschädigt oder hat eine Unwucht durch unsachgemäßes Schleifen	Lockere Schneidwerkschrauben anziehen (page 13). Ist das Schneidwerkzeug verbogen oder beschädigt, den Rasenmäher zur Inspektion in eine Honda-Vertragswerkstatt bringen.
Mechanischer Defekt, z. B. eine verbogene Kurbelwelle	Den Mäher zu einem Honda-Vertragshändler bringen oder im Werkstatthandbuch nach Informationen zur Reparatur suchen.

PROBLEME BEIM MÄHEN UND MIT DEM SCHNITTGUTSAMMLER

Mögliche Ursache	Korrektur
Mähgeschwindigkeit zu hoch für Rasenbedingungen	Weniger Druck auf die Smart Drive-Steuerung oder langsamer schieben.
Schnitthöhen-Einstellhebel in unterschiedlichen Stellungen	Beide Hebel auf dieselbe Schnitthöhe einstellen (page 7).
Schnittgutsammler voll oder verstopft	Den Schnittgutsammler leeren. Den Schnittgutsammler waschen, falls er schmutzig ist (page 14).
Schneidwerkzeugabdeckung ist blockiert	Schneidwerkzeugabdeckung reinigen (page 10).
Schneidwerkzeug stumpf, abgenutzt oder beschädigt	Das Schneidwerkzeug nachschleifen oder ggf. austauschen (page 13).

LAGERUNG

Eine ordnungsgemäße Lagerung ist wichtig, damit Ihr Rasenmäher stets störungsfrei arbeitet und bestens aussieht. Die folgenden Schritte schützen den Rasenmäher vor Rost und Korrosion und erleichtern das Starten des Motors, wenn Sie den Rasenmäher das nächste Mal benutzen.



REINIGEN

Motor

Den Motor von Hand mit einem Lappen und einer Bürste reinigen.

ZUR BEACHTUNG

Bei Verwendung eines Gartenschlauchs oder eines Hochdruckreinigers kann Wasser in den Luftfilter gelangen. Wasser im Luftfilter durchnässt den Papierfilter und kann in den Vergaser oder den Zylinder eindringen und zu Schäden führen. Wasser, das mit einem heißen Motor in Berührung kommt, kann zu Schäden führen. Wenn der Motor gelaufen ist, lassen Sie ihn vor der Reinigung mindestens eine halbe Stunde abkühlen.

Schneidwerkzeugabdeckung

Die lange Lebensdauer und gute Leistungsfähigkeit Ihres Rasenmähers werden dadurch sichergestellt, dass Sie die Unterseite des Rasenmähers sauber und grasfrei halten. Entfernen Sie den Grasschnitt mit Hilfe von Drahtbürste und Schaber. Nach Gebrauch muss der Rasenmäher gründlich gereinigt werden, bevor er verstaut wird.

Den Motor vor Reinigung der Unterseite der Schneidwerkzeugabdeckung abkühlen lassen und sicherstellen, dass der Kraftstoffhahn in der AUS-Stellung ist. Den Zündkerzenstecker abziehen. Den Mäher auf die rechte Seite kippen, sodass der Tankdeckel oben ist. So wird verhindert, dass Kraftstoff ausläuft und der Rasenmäher aufgrund eines überfluteten Vergasers schwer startet. Feste Handschuhe tragen, um Ihre Hände vor den Schneidwerkzeugen zu schützen.

Schnittgutsammler

Den Schnittgutsammler vom Mäher abnehmen und mit einem Gartenschlauch oder einem Hochdruckreiniger waschen. Den Schnittgutsammler vor der Lagerung vollständig trocknen lassen.

Wenn der Rasenmäher sauber und trocken ist, bessern Sie beschädigte Lackstellen aus und tragen Sie einen leichten Ölfilm auf Bereiche auf, die rosten können.

FEHLERSUCHE

MOTOR SPRINGT NICHT AN

KRAFTSTOFF

ZUR BEACHTUNG

Abhängig von der Region, in der Sie Ihr Gerät betreiben, kann Kraftstoff unter Umständen schnell verderben und oxidieren. Verschlechterung und Oxidation von Kraftstoff können bereits nach 30 Tagen auftreten und zu Schäden am Vergaser und/oder am Kraftstoffsystem führen. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Vertragshändler nach den örtlichen Empfehlungen zur Lagerung.

Benzin kann bei längerer Lagerung oxidieren und an Qualität verlieren. Altes Benzin verursacht Startprobleme und führt zu gummiartigen Ablagerungen, die Kanäle und Durchgänge des Kraftstoffsystems verstopfen können. Sollte sich das Benzin in Ihrem Mäher bei längerer Lagerung verschlechtern, müssen Sie unter Umständen den Vergaser und andere Komponenten des Kraftstoffsystems warten oder auswechseln lassen.

Wie lange Benzin im Kraftstofftank und im Vergaser verbleiben kann, ohne Funktionsprobleme zu verursachen, hängt von Faktoren wie der Zusammensetzung und den Lagertemperaturen ab, sowie davon, ob der Kraftstofftank teilweise oder vollständig gefüllt ist. Die Luft in einem teilweise gefüllten Kraftstofftank fördert den Verfall des Kraftstoffs. Sehr warme Lagertemperaturen beschleunigen den Verfall des Kraftstoffs. Probleme mit der Verschlechterung von Kraftstoff können innerhalb weniger Monate auftreten, oder sogar noch früher, wenn das Benzin bei Befüllen des Tanks nicht frisch war.

Wenn Sie einen Benzinkanister zum Nachtanken aufbewahren, achten Sie darauf, dass dieser nur frisches Benzin enthält.

Wenn der Kraftstoff länger als 3 Monate in dem Behälter aufbewahrt wird, empfehlen wir, einen Kraftstoffstabilisator hinzuzufügen.

Kurzfristige Lagerung (30–90 Tage)

Wenn der Mäher 30 bis 90 Tage lang nicht benutzt wird, empfehlen wir folgende Maßnahmen, um kraftstoffbedingte Probleme zu vermeiden:

1. Kraftstoffstabilisator gemäß den Anweisungen des Herstellers einfüllen.
Wenn Sie Kraftstoffstabilisator hinzufügen, den Kraftstofftank mit frischem Benzin füllen. Wenn der Tank nur teilweise gefüllt ist, fördert die Luft im Tank den Verfall des Kraftstoffs während der Lagerung.
Hinweis:
 - Alle Stabilisatoren haben eine Haltbarkeitsdauer und ihre Leistung lässt mit der Zeit nach.
 - Kraftstoffstabilisatoren können abgestandenen Kraftstoff nicht wiederherstellen.
2. Nachdem Sie den Kraftstoffstabilisator hinzugefügt haben, den Motor 10 Minuten im Freien laufen lassen, um sicherzustellen, dass das behandelte Benzin das unbehandelte Benzin im Vergaser ersetzt hat.
3. Den Motor abstellen und den Kraftstoffhahn in die Stellung AUS drehen.
4. Den Motor starten und so lange laufen lassen, bis er aufgrund von Kraftstoffmangel im Vergaser abstirbt. Das sollte weniger als 3 Minuten dauern.

Langfristige oder saisonale Lagerung (länger als 90 Tage)

Den Motor starten und lange genug laufen lassen, um das gesamte Benzin aus dem gesamten Kraftstoffsystem (einschließlich des Kraftstofftanks) aufzubrechen. Benzin nicht länger als 90 Tage in dem Motor lassen.

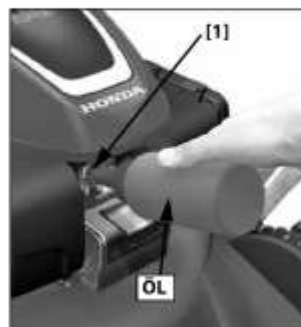
Die GEWÄHRLEISTUNG deckt keine Schäden am Kraftstoffsystem oder Leistungsprobleme des Motors ab, die auf eine vernachlässigte Vorbereitung der Lagerung zurückzuführen sind.

MOTORÖL

Das Motoröl wechseln (page 12).

MOTORZYLINDER

Wenn der Mäher länger als 3 Monate gelagert werden soll, die Zündkerze entfernen (page 12). 5 – 10 ml sauberes Motoröl in den Zylinder [1] einfüllen. Den Seilzugstarter mehrmals ziehen, um das Öl im Zylinder zu verteilen. Die Zündkerze wieder einschrauben.



Den Starter langsam ziehen, bis Widerstand spürbar ist, dann den Startergriff langsam zurückführen. Dadurch werden die Ventile

EINLAGERN

Da Ihr Mäher mit Benzin im Kraftstofftank und im Vergaser gelagert wird, ist es wichtig, die Gefahr der Entzündung von Benzindämpfen zu verringern. Einen gut belüfteten Lagerbereich wählen, der nicht in der Nähe von Geräten liegt, die mit einer Flamme betrieben werden, z. B. Öfen, Warmwasserbereiter oder Wäschetrockner. Außerdem Bereiche vermeiden, in denen ein funkenerzeugender Elektromotor oder Elektrowerkzeuge betrieben werden.

Nach Möglichkeit Lagerbereiche mit hoher Luftfeuchtigkeit vermeiden, da dies Rost und Korrosion fördert.

Den Mäher mit den Rädern auf eine ebene Fläche stellen. Ein Kippen kann zum Auslaufen von Kraftstoff oder Öl führen. Der Lenker kann für eine kompakte Aufbewahrung eingeklappt werden, siehe unten.

Den Mäher abdecken, wenn der Motor und die Auspuffanlage abgekühlt sind, um ihn vor Staub zu schützen. Ein heißer Motor und eine heiße Auspuffanlage können bestimmte Materialien entzünden oder schmelzen. Keine Plastikfolie als Staubschutz verwenden. Eine nicht poröse Abdeckung schließt Feuchtigkeit um den Mäher herum ein und fördert Rost und Korrosion.

HERAUSNEHMEN AUS DER LAGERUNG

Den Mäher wie unter **VORBEREITUNG UND KONTROLLEN VOR INBETRIEBNAHME** (page 4) beschrieben überprüfen.

Wenn der Zylinder bei der Vorbereitung zur Lagerung mit Öl behandelt wurde, raucht der Motor beim Starten kurz. Dies ist normal.

TRANSPORT

VOR DEM VERLADEN



Wenn der Motor gelaufen ist, lassen Sie ihn mindestens 15 Minuten abkühlen, bevor Sie den Mäher auf das Transportfahrzeug laden. Ein heißer Motor und eine heiße Auspuffanlage können Verbrennungen verursachen und bestimmte Materialien entzünden.

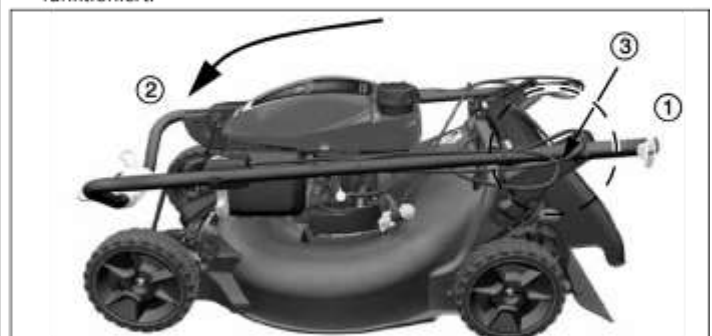
Den Kraftstoffhahn in die Stellung AUS bringen (page 9). Dadurch wird ein Überfluten des Vergasers verhindert und die Möglichkeit eines Kraftstoffaustritts verringert.

LENKER UMKLAPPEN

1. Den Schnittgutsammler abnehmen. Sie können ihn mit der Öffnung nach vorne oben auf dem Motor ablegen.
2. Den Lenker abstützen und festhalten.
3. Die Lenkereinstellknöpfe ① entriegeln und den Lenker nach vorne ② in die Aufbewahrungsposition klappen.

ZUR BEACHTUNG

Darauf achten, dass die Seilzüge ③ nicht eingeklemmt, gequetscht oder geknickt werden, wenn Sie den Lenker in die Aufbewahrungsposition herunterklappen. Die Seilzüge oder das Motorsteuersystem könnten beschädigt werden, sodass der Rasenmäher nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert.



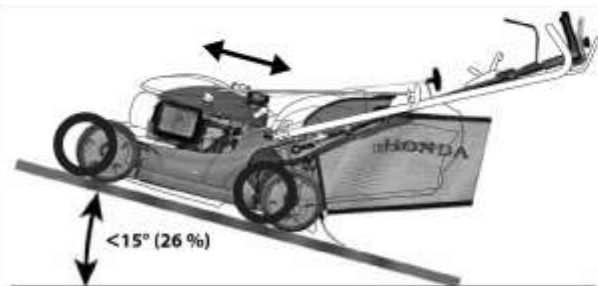
BE- UND ENTLADEN

Den Mäher so platzieren, dass alle vier Räder auf der Ladefläche des Transportfahrzeugs stehen. Den Mäher mit Seilen oder Gurten fixieren und die Räder blockieren. Das Befestigungsseil oder die Gurte von den Bedienelementen, Einstellhebeln, Seilzügen und dem Vergaser fernhalten.

ZUR BEACHTUNG

Um zu verhindern, dass Sie die Kontrolle über den Mäher verlieren oder diesen beschädigen, darf das Antriebssystem nicht verwendet werden, wenn Sie eine Laderampe hinauf- oder hinunterfahren.

1. Den Kraftstoffhahn in die Stellung AUS bringen.
2. Eine geeignete Laderampe verwenden. Neigung der Laderampe darf nicht größer als 15° (26 %) sein. Wenn keine Laderampe zur Verfügung steht, sollten zwei Personen den Mäher auf das Transportfahrzeug heben und entladen, wobei der Mäher waagrecht gehalten werden muss.



PRAKTISCHE HINWEISE

VERTRAGSHÄNDLER IN IHRER NÄHE

Bitte sehen Sie dazu page 19.

STANDARDTEILE, SONDERAUSSTATTUNG UND VERBRAUCHSZUBEHÖR

Wenden Sie sich an einen Honda-Vertragshändler, um eines der Originalteile der nachstehenden Liste oder andere Teile zu erwerben.

Bauteil	Teilenummer	Hinweise
Luftfilter	17211-Z8B-901	Papier
Zündkerze	98079-55846	NGK BPR5ES
Schneidwerkzeug:		Das obere und untere Schneidwerkzeug stets als Satz zusammen verwenden.
Unten	72511-VR8-M00	
Oben	72531-VR8-M00	
Schraube für Schneidwerkzeug (2)	90105-960-710	2 erforderlich, 10 × 20 mm
Unterlegscheibe für Schraube (2)	90502-VG3-000	2 erforderlich
Rad/Reifen	44710-VR8-N00	Vorne
	42710-VR8-N00	Hinten

⚠️ WARNUNG

Zu Ihrer Sicherheit ist es strengstens untersagt, andere als die oben aufgeführten Teile zu verwenden. Diese wurden speziell für das Modell und den Typ Ihres Rasenmähers entwickelt.



TECHNISCHE DATEN

MODELL	HRN536C1	
TYPE	VKEA	VYEA
CODEBEZEICHNUNG	MCHF	
FUNKTION	Gras schneiden	

ALLGEMEINE DATEN

Abmessungen L × B × H	1.550 × 575 × 1.035 mm	
Trockengewicht	36 kg	40 kg
Schnittbreite	530 mm	
Schnitt Höheneinstellungen	27 mm, 39 mm, 51 mm, 64 mm, 76 mm, 88 mm, 100 mm	
Fassungsvermögen Schnittgutsammler	70 l	
Schalldruckpegel am Ohr des Bedieners (gemäß EN ISO 5395-2:2013 + A1:2016 + A2:2017)	84,8 dB(A)	85,4 dB(A)
Unsicherheit	1 dB(A)	
Gemessener Schalleistungspegel (gemäß den Richtlinien 2000/14/EG, 2005/88/EG)	96,68 dB(A)	96,33 dB(A)
Unsicherheit	0,78 dB(A)	0,64 dB(A)
Garantierter Schalleistungspegel (gemäß den Richtlinien 2000/14/EG, 2005/88/EG)	98 dB(A)	
Schwingungsprüfung (gemäß EN ISO 5395-2:2013 + A1:2016 + A2:2017)*	3,87 m/s ²	5,39 m/s ²
Unsicherheit (EN12096)	0,45 m/s ²	0,63 m/s ²

MOTOR

Modell	GCV170A
Typ	4-Takt, Einzylinder, vertikale Welle
Hubraum	166 cm ³
Bohrung und Hub	60 × 59 mm
Kühlung	Gebläsekühlung
Schmierung	Spritz- und Sprühschmierung
Verdichtungsverhältnis	8,0:1
Maximale Betriebsdrehzahl des Motors	2.950 $\frac{1}{\text{min}}$
Nettoleistung **	3,6 kW
Nennleistung	3,2 kW
Zündsystem	Transistor-Spulenzündung
Zündkerze	NGK: BPR5ES
Elektrodenabstand	0,7–0,8 mm
Luftfilter	Trockenfilter
Empfohlener Kraftstoff	Bleifreies Benzin E10
Fassungsvermögen des Kraftstofftanks	0,91 l
Empfohlenes Öl	SAE 5W-30, 10W-30, API SJ oder höher
Motorölkapazität	0,40 l *** Nachfüllmenge: 0,35–0,40 l
Kohlendioxid-Emissionen (CO ₂)****	Bitte beachten Sie die CO ₂ -Werte des Honda-Motors unter www.honda-engines-eu.com/co2

DRIVE

Typ	Variable Smart Drive-Geschwindigkeitsregelung
Motor zu Getriebe	Keilriemen
Hauptkupplung	Bandschlupftyp
Mähgeschwindigkeit	0 – 1,7 m/s
Empfohlenes Öl	SAE 10W-30, API SN oder höher

* Werte für ein Gerät mit Schnitrgutsammler in der Stellung zum Auffangen von Schnittgut.

** Bei der in diesem Dokument angegebenen Nennleistung des Motors handelt es sich um die an einem Serienmotor des Motormodells GCV170A gemäß SAE J1349 auf dem Prüfstand ermittelte Leistungsabgabe bei 3.600 min^{-1} (Nettoleistung). Die Werte anderer Motoren aus der Serienproduktion können hiervon abweichen. Die tatsächliche Leistungsabgabe des im Endprodukt verbauten Motors ist von zahlreichen Faktoren wie Betriebsdrehzahl des Motors in der Anwendung, Umweltbedingungen, Wartung und anderen Variablen abhängig.

*** Die tatsächliche Menge kann aufgrund von Restöl im Motor variieren. Stets den Messstab verwenden, um den tatsächlichen Füllstand zu überprüfen (siehe page 7).

**** Die CO₂-Messung ist das Ergebnis der Erprobung eines für den Motortyp bzw. die Motorenfamilie repräsentativen (Stamm-)Motors in einem festen Prüfzyklus unter Laborbedingungen und stellt keine ausdrückliche oder implizite Garantie der Leistung eines bestimmten Motors dar.